



TORAH OHR • PARSHAS VAYISHLACH • MAAMAR 5

וִיקַח מִן הַבָּא בְיָדוֹ מִנְחָה לַעֲשׂוֹ אָחִיו כּו'

„Und er nahm von dem, was in seine Hand kam“



Yaakovs Gabe an Eisav war eine Minchah [Gabe], eine Erhebung von Mayin Nukvin [weiblichen Wassern] über das Maß der Seele hinaus, dargebracht für Eisavs erhabene Wurzel im umfassenden Licht von Tohu. Indem er das Gute in Eisav veredelte, zog er dieses umfassende Licht in sich hinein, sodass Yaakov, das innere Licht von Tikkun, nun auch das umfassende Licht einschloss.

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok



LikuteiTorah.com

DIE CHASSIDISCHE PARSHA

likuteitorah.com/de/torah-ohr/vayishlach/5/

KERNGEDANKE

Yaakovs Gabe an Eisav war eine Minchah [Gabe], eine Erhebung von Mayin Nukvin [weiblichen Wassern] über das Maß der Seele hinaus, dargebracht für Eisavs erhabene Wurzel im umfassenden Licht von Tohu. Indem er das Gute in Eisav veredelte, zog er dieses umfassende Licht in sich hinein, sodass Yaakov, das innere Licht von Tikkun, nun auch das umfassende Licht einschloss.

Jeder Abschnitt: zuerst der hebräische Text, dann die Übersetzung, anschließend eine kurze Erläuterung unter einer goldenen Linie. Kleine Zahlen im hebräischen Text verweisen auf die Anmerkungen am Ende.

DER MAAMAR IN KÜRZE

Warum wird Yaakovs Gabe an Eisav Minchah genannt, die Bezeichnung für jedes Opfer? Die Welten empfangen von G-tt nur eine Ausstrahlung, die Stufe um Stufe herabsteigt: entweder als inneres Licht, das dem Maß seines Gefäßes entspricht, oder als umfassendes Licht, das über jedes Gefäß hinausgeht. So ist es auch im Gebet: Eine Liebe entspricht dem Maß, das die Seele zu tragen vermag; eine andere, die aus G-ttes Unveränderlichkeit und der Entfernung der Seele von Ihm erwächst, übersteigt dieses Maß. Was höher steht, kann sich unten nicht einkleiden: Der Löwe auf der rechten Seite des Wagens ist ein unreines Tier, und Eisav, dessen Wurzel im umfassenden Licht von Tohu liegt, wurde zuerst geboren, wie der Mutterkuchen vor dem Kind. Yaakov, Yud Eikev, empfängt durch die mitzvos das eingeschränkte Licht, das ins Innere eintritt. Opfer erheben Mayin Nukvin; was aus der physischen Welt aufsteigt, ist eine Neuerung, die das Obere bewegt, wie ein sprechender Vogel vor einem König. Um das umfassende Licht herabzuziehen, erhob Yaakov Mayin Nukvin über jedes Maß hinaus, mit einer Opfergabe aus Tohu, die die Torah nicht verzeichnet, sogar mit Kamelen. Indem er sich verneigte, sammelte er das Gute in Eisav; Eisav lief herbei, um ihn zu umarmen, der Kuss offenbarte Chochmah, und sie weinten vor Freude, wie es über die Kommende Zeit heißt.

GLIEDERUNG

1 Warum jedes Opfer Minchah heißt

¶1-2

Hevels Erstlinge wurden Minchah genannt, ebenso alle Opfer. Zur Einführung: G-tt verändert sich nicht und steht jenseits der Welten; diese empfangen Lebenskraft nur aus Seiner Ausstrahlung, die Stufe um Stufe herabsteigt – eine Erleuchtung einer Erleuchtung.

2 Zwei Arten, wie das Licht herabsteigt

¶13-4

Licht steigt entweder als inneres Licht herab, das durch sein Gefäß begrenzt ist, oder als umfassendes Licht, das über das Gefäß hinausgeht. So ist es auch im Gebet: Die Liebe, die aus der Betrachtung erwächst, dass Er die Lebenskraft aller Welten ist, entspricht dem Maß, das die Seele zu tragen vermag; die Liebe, die aus Seiner Unveränderlichkeit und dem Fall der Seele in die Welt der Trennung erwächst, übersteigt dieses Maß: „mit all deiner Kraft“.

3 Der Löwe, der Ochse und der Erstgeborene

¶15-9

Was höher steht, kann sich unten nicht einkleiden; deshalb ist der Löwe auf der rechten Seite des Wagens unten ein unreines Tier, das nur vom umfassenden Licht der Levonah (des Weihrauchs) berührt wird. So stammte Eisav aus Tohu, „bevor ein König herrschte“, und kam zuerst zur Welt, wie der Mutterkuchen vor dem Kind. Yaakov, Yud Eikev, empfängt durch die mitzvot das eingeschränkte Licht, das ins Innere eintritt, während G-tt über den Götzendienern nur als umfassendes Licht gegenwärtig ist.

4 Opfer als Mayin Nukvin

¶10-12

Opfer erheben Mayin Nukvin und ziehen G-ttlichkeit in die Seele herab. Was von Seelen in Körpern aufsteigt, deren Sprache selbst von Nahrung abhängt, ist eine Neuerung, die den König bewegt, wie ein sprechender Vogel; daher der Name Minchah. Die Funken fielen unter die Völker, und in der kommenden Zeit wird Eisavs Wurzel in Tohu in Heiligkeit veredelt und in Yaakov eingeschlossen werden.

5 Eine Opfergabe an Tohu

¶13-16

Um das umfassende Licht herabzuziehen, müssen Mayin Nukvin das Maß der Seele übersteigen. So brachte Yaakov seinem Bruder Eisav oben, in Tohu, eine Minchah dar, mit Opfergaben und Mengen, die die Torah nicht verzeichnet – darunter sogar Kamele –, denn dort ist „Finsternis wie Licht“.

6 Die Verneigung und die Umarmung

¶17-18

Indem Yaakov sich siebenmal verneigte, sammelte er das Gute in Eisav, seinem Bruder, dessen Wurzel aus derselben Quelle stammte. Die Kraft, die in Eisav wirkte, lief auf Yaakov zu wie Kerzenflammen, die zu einer Fackel aufschlagen; Eisavs Umarmung brachte das überirdische umfassende Licht in Yaakov hinein.

7 Der Kuss und das Weinen

¶19-21

Der Kuss offenbarte Chochmah, die beim Zerschneiden zurückgezogen worden war. Freude, die zu groß für ihr Gefäß ist, wird zu Tränen: Die Brüder, seit dem Zerschneiden getrennt, weinten, als das Höchste sich dem näherte, was am tiefsten gefallen war, wie es über die kommende Zeit heißt: „Unter Tränen werden sie kommen.“

SCHLÜSSELBEGRIFFE

Minchah מנחה

Eine Gabe, die Bezeichnung aller Opfer; der Maamar liest ihre Anfangsbuchstaben als die Anfangsbuchstaben von Mayin Nukvin und bringt das Wort mit Nicho'ach, dem Herabkommen, in Verbindung.

Mayin Nukvin מיין נוקבין

Die „weiblichen Wasser“, die Erweckung von unten, durch die G-ttlichkeit herabgezogen wird; da sie von Seelen in Körpern und von physischen Dingen aufsteigen, sind sie eine Neuerung, die im Höheren kostbar ist.

Hishtalshelus השתלשלות

Die stufenweise Herabfolge der Welten (Hishtalshelus): eine Erleuchtung einer Erleuchtung, durch die die Welten Lebenskraft von einem G-tt empfangen können, der sich nicht verändert.

Inneres und umfassendes Licht פנימי ומקיף

Licht, das entsprechend dem Maß des Gefäßes in ein Gefäß herabsteigt, und Licht, das durch kein Gefäß begrenzt werden kann; im Gebet eine Liebe, die die Seele zu tragen vermag, und eine Liebe, die über dieses Maß hinausgeht.

Yud Eikev י"עקב

Yaakovs Name, gelesen als Yud und Ferse: das kleine, eingeschränkte Licht, das in ein Gefäß eintreten kann, das innere Licht von Tikkun.

Levonah לבונה

Weihrauch; hier das umfassende Licht, das über dem schwebt, was gefallen ist, und durch das die Funken unter den Völkern veredelt und erhoben werden.

Die Welt Tohu עולם התהו

Die Welt „bevor ein König herrschte“, des umfassenden Lichts, deren Gefäße zerbrachen; Eisavs Wurzel, die in der Kommenden Zeit in Heiligkeit veredelt werden wird.

ABSCHNITT 1 • ¶1-2

Warum jedes Opfer Minchah heißt

1 ויקח מן הבא בידו^{1,2} מנחה לעשו אחיו כו'. הנה כל הקרבנות נק' בשם מנחה כמ"ש והבל הביא גם הוא מבכורות צאנו³ ומחלבהן וישע ה' אל הבל ואל מנחתו כו'

„Und er nahm von dem, was ihm in die Hand kam, eine Gabe (Minchah [Opfergabe]) für seinen Bruder Eisav“ usw. Nun werden alle Opfer Minchah genannt, wie geschrieben steht: „Und auch Hevel brachte von den Erstlingen seiner Herde und von ihren Fettstücken; und Havayah wandte sich Hevel und seiner Opfergabe (Minchaso) zu“ usw.

Ein neuer Abschnitt beginnt mit Yaakovs Gabe, einer Minchah, für Eisav. Der Alter Rebbe merkt an, dass jedes Opfer Minchah genannt werden kann, denn das Tieropfer Hevels wird in Bereishis „seine Minchah“ genannt.

(הגם שהיה קרבן מנחה⁴ בפ"ע [בפני עצמו]⁵ כמו מנחת סלת ומחבת כו'. אך כל התורה היא כלל ופרט וכן תפלה שכנגד קרבנות⁶ כל התפלות בכלל נק' מנחה ותפלת מנחה בפ"ע [בפני עצמו] היא פרט ועיי' בתשו' [בתשובות] אמונת שמואל⁷ סי' כ')

(Zwar gab es ein Speiseopfer (Minchah) als eigenständiges Opfer, etwa die Minchah aus Feinmehl und die [Minchah der] Pfanne usw. Doch die gesamte Torah folgt dem Prinzip von Allgemeinem und Besonderem; ebenso das Gebet, das den Opfern entspricht: Alle Gebete insgesamt werden allgemein Minchah genannt, während das Minchah-Gebet für sich genommen ein besonderer Fall ist. Siehe auch die Responsen Emunas Shmuel, Abschnitt 20.)

Es gab auch ein bestimmtes Speiseopfer, das Minchah genannt wurde; dies ist jedoch der besondere Gebrauch eines Wortes, dessen allgemeine Bedeutung alle Opfer umfasst. Ebenso ist jedes Gebet, das ein Opfer ersetzt, im Allgemeinen eine Minchah, während das nachmittägliche Minchah-Gebet der besondere Fall ist. Der Alter Rebbe verweist auf die Responsen Emunas Shmuel, wo erörtert wird, warum das nachmittägliche Gebet Minchah genannt wird.

הרי שהיו בכורות צאנו נק' בשם מנחה. ויובן זה ע"פ הקדמה כי נודע כי אני הוי"ה לא שנית⁸ כתיב ולמת"ב [וולית מחשבה תפיסא ביה]⁹ ואינו בגדר עלמין כלל ואעפ"כ [ואף על פי כן] כי ממך הכל¹⁰ כתיב.

Somit wurden die Erstlinge seiner Herde Minchah genannt. Das lässt sich durch eine einleitende Grundlage verstehen. Denn bekanntlich steht geschrieben: „Ich, Havayah, habe mich nicht verändert“, und: „Kein Gedanke kann Ihn erfassen“; Er gehört überhaupt nicht zur Kategorie der Welten. Dennoch steht geschrieben: „Denn alles ist von Dir.“

Um zu erklären, warum Opfer Minchah genannt werden, beginnt der Alter Rebbe mit einer grundlegenden Voraussetzung: G-tt Selbst wird durch die Schöpfung nicht verändert und steht jenseits allen Denkens und aller Welten. Dennoch kommt alles von Ihm.

אך הוא ע"י זיו והארה הודו על ארץ ושמים¹¹ כו' וגם הארה זו עצמה מעצמותו ית' לא היו העולמות יכולים לקבל חיות ושפע להיותן בבחי' גילוי עולמות כ"א ע"י השתלשלות דהיינו כשלשלת הארה והארה דהארה.

Doch geschieht dies durch einen Glanz und eine Ausstrahlung: „Sein Glanz ist über Erde und Himmel“ usw. Und selbst diese Ausstrahlung aus Seiner gesegneten Essenz könnten die Welten nicht als Lebenskraft und Zustrom [aus ihr] empfangen, um als offenbarte Welten zu bestehen, außer durch die stufenweise Herabfolge der Welten (Hishtalshelus), das heißt wie bei einer Kette: eine Ausstrahlung und eine Ausstrahlung einer Ausstrahlung.

Die Welten stammen nicht aus Seiner Essenz, sondern nur aus einer Ausstrahlung von ihr, Seinem „Glanz“. Selbst diese Ausstrahlung ist für die Welten zu groß, um sie zu empfangen; daher muss sie Stufe um Stufe herabsteigen, wie die Glieder einer Kette, wobei jede eine Ausstrahlung der jeweils vorangehenden ist.

2 וכל מה שיורד ומשתלשל מטה מטה הוא הארה דהארה מהעליון ממנו כו'. וכל מיני מדרגות ברכוי התחלקות העולמות ועליות וירידות הכל הוא בבחי' זיו והארה אם רב ואם מעט.

Und alles, was immer weiter nach unten herabsteigt und sich entfaltet, ist eine Ausstrahlung einer Ausstrahlung dessen, was über ihm steht usw. Und alle Arten von Stufen, in der Vielzahl der Untertheilungen der Welten sowie bei den Aufstiegen und Abstiegen, sind sämtlich von der Art eines Glanzes und einer Ausstrahlung, sei es viel oder wenig.

Jede niedrigere Stufe empfängt nur eine Ausstrahlung einer Ausstrahlung von der über ihr stehenden Stufe. Alle die vielen Welten und all ihre Aufstiege und Abstiege sind nur Grade dieses Glanzes, größere oder kleinere.

ויש בזה כמה מיני מדרגות זו למעלה מזו כמו עוה"ב [עולם הבא] ותח"מ [ותחיית המתים] ואלף ה' יום שכולו שבת ומנוחה לחיי העולם¹² שהוא עילוי אחר עילוי והכל הוא בזיו וההארה כו'.¹³

Und darin gibt es verschiedene Arten von Stufen, eine über der anderen, wie die Kommende Welt, die Auferstehung der Toten und das siebte Jahrtausend, „der Tag, der ganz Shabbos und Ruhe für das ewige Leben ist“; dies ist ein Aufstieg nach dem anderen, und all das ist im Glanz und in der Ausstrahlung usw.

Selbst die höchsten zukünftigen Zustände – die Kommende Welt, die Auferstehung und das siebte Jahrtausend, der ewige „Tag, der ganz Shabbos ist“ – sind nur höhere Grade derselben Ausstrahlung. Keiner davon ist das Wesen G-ttes selbst.

ABSCHNITT 2 • 113-4

Zwei Arten, wie das Licht herabsteigt

3 והנה יש ב' מיני השתלשלות. השתלשלות¹⁴ האורות בכלים בבחי' פנימי [פנימיות / פנימית] שהוא לפ"ע [לפי ערך] הכלי שהכלי יכול להגבילו.

Nun gibt es zwei Arten der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus). [Es gibt] die Herabfolge der Lichter in Gefäße in der Weise des inneren Lichts (Pnimi), das dem Gefäß entsprechend ist, sodass das Gefäß es begrenzen kann.

Das Herabfließen des Lichts geschieht auf zwei Weisen. Die erste ist die eines inneren Lichts: Es tritt in ein Gefäß ein und wird von dessen Fassungsvermögen geprägt.

וּיש בבחי' מקיף דהיינו שאינו מוגבל בכלי. ויובן זה בעבודת¹⁵ ה' שכלב זו תפלה¹⁶ ברשפי אש¹⁷

Und es gibt [eine Herabfolge] in der Weise des umfassenden Lichts (Makif), das heißt eines Lichts, das in keinem Gefäß begrenzt ist. Dies wird am G-ttesdienst des Herzens, dem Gebet mit feurigen Funken, verständlich.

Die zweite Weise ist die eines umfassenden Lichts, das das Gefäß weder aufnehmen noch begrenzen kann. Der Alter Rebbe veranschaulicht beide Weisen anhand des Gebets, des „G-ttesdienstes des Herzens“, dessen Liebe in „feurigen Funken“ auflodert.

שכאשר האהבה באה מהתבוננות כי הוא חיך וחיי החיים של כל העולמות¹⁸ נמשך מזה תשוקת הנפש כאשר תוכל שאת לפי מזגה ותכונתה.¹⁹

Wenn die Liebe aus der Betrachtung erwächst, dass Er dein Leben und das Leben des Lebens aller Welten ist, entspringt daraus das Sehnen der Seele, so weit, wie sie es zu tragen vermag, entsprechend ihrer Veranlagung und Natur.

Die Liebe, die aus der Betrachtung G-ttes als des Lebens der Welten entsteht, entspricht dem inneren Licht. Es ist ein Sehnen, das die Seele in sich fassen kann und das dem Temperament des jeweiligen Menschen entspricht.

משא"כ כשהאהבה באה מחמת שישים אל לבו ויעמיק בעומקא דלבא כי אני²⁰ ה' לא שניתי כתיב ולמ"ת [ולית מחשבה תפיסא ביה] כו'. אשר ע"כ תכלה אליו נפש כל חי להבטל במציאות ולהתכלל באחד ממש.²¹

Anders ist es, wenn die Liebe daraus entsteht, dass er sich zu Herzen nimmt und in der Tiefe des Herzens darüber nachsinnt, dass geschrieben steht: „Ich, Havayah, habe mich nicht verändert“, und: „Kein Gedanke kann Ihn erfassen“ usw. Deshalb wird sich die Seele jedes Lebewesens nach Ihm sehnen, um sich in ihrem Dasein aufzuheben und wahrhaft in den Einen einbezogen zu werden.

Die Liebe, die aus der Betrachtung G-ttes in Seinem eigenen Wesen entsteht – unverändert und jenseits aller Gedanken –, entspricht dem umfassenden Licht. Sie lässt die Seele danach verlangen, ganz in der Einheit aufzugehen.

4 ולכן כאשר ישים אל לבו ג"כ ריחוקו מא"ס ב"ה אשר ירדה הנפש ותרד פלאים²² בעלמא דפרודא כו'

Wenn er daher auch die Entfernung des Menschen vom Unendlichen (Ein Sof), gesegnet sei Er, zu Herzen nimmt und bedenkt, wie die Seele herabgesunken ist und auf erstaunliche Weise in die Welt der Trennung (Alma de-Peruda) hinabgefallen ist usw.,

Ein Mensch kann auch darüber nachdenken, wie weit seine Seele von ihrer Quelle im Unendlichen bis in die „Welt der Trennung“ herabgesunken ist, wo G-tt verborgen ist.

תהי התגברות האהבה ביותר מאשר תוכל שאת עד שאין כח בנפש לכלוא את האה"ר [האהבה רבה] וזהו בחי' בכל מאדך²³ בחילא יתיר כו':

wird die Liebe noch stärker anwachsen, als [die Seele] zu ertragen vermag, bis die Seele keine Kraft mehr hat, die große Liebe in sich zu halten. Und dies ist die Ebene von „mit all deiner Kraft (me'odecha)“, mit überragender Kraft usw.

Dieses Bewusstsein lässt die Liebe über das Maß hinausbrechen, das die Seele fassen kann. Dies ist die Liebe „mit all deiner Kraft (me'odecha)“, eine Liebe jenseits des eigenen Maßes.

Der Löwe, der Ochse und der Erstgeborene

5 והנה כתיב²⁴ פני אריה אל הימין²⁵ ופני שור מהשמאל שבחיי פני השור הוא למטה ממדרגת האריה במרכבה שבחיי פני אריה הוא אל הימין כו' ואעפ"כ [ואף על פי כן] למטה בעוה"ז הרי השור הוא בהמה טהורה והארי הוא חיה טמאה.²⁶

Nun heißt es: „Das Antlitz eines Löwen nach rechts und das Antlitz eines Ochsen von links.“ Die Stufe des Ochsenantlitzes liegt unter der des Löwen in der Merkavah, denn das Antlitz des Löwen ist nach rechts gerichtet usw. Und dennoch ist hier unten in dieser Welt der Ochse ein reines Haustier, während der Löwe ein unreines Wildtier.

In Yechezkels Vision der Merkavah befindet sich das Antlitz des Löwen auf der rechten und das des Ochsen auf der linken Seite; daher nimmt der Löwe oben einen höheren Rang ein. Dennoch ist hier in dieser Welt der Ochse koscher und darf als Opfer dargebracht werden, während der Löwe ein unreines Tier ist. Der Alter Rebbe fragt, warum dies so ist.

6 והענין כי אדרבה²⁷ מה שהוא למעלה במדרגה יותר גבוה אין לו התלבשות בכלי למטה להיות גילוי בחינתו כמו שהוא למעלה בקדושה

Der Sachverhalt ist vielmehr umgekehrt: Was auf einer höheren Stufe steht, kann sich unten nicht in ein Gefäß einkleiden, so dass sein Aspekt (Bechinah) so offenbar würde, wie er oben in der Heiligkeit ist.

Die Antwort kehrt die Erwartung um: Gerade weil eine Stufe höher ist, kann sie unten nicht auf eine Weise eingekleidet sein, die sie in der Heiligkeit so offenbart, wie sie oben ist.

וכמו אריה שהוא בחי' גבורה גבור כארי²⁸ שהוא התגברות האור במאד מאד עד שא"א להיות שורה ומתגלה קדושתו למטה בכלי שנכלל בקדושה וכמו בהמה טהורה אלא ע"י דרך נפילת האור ברפ"ח נצוצין שבשבה"כ [שבשכירת הכלים] בג' קליפות הטמאות

So ist es zum Beispiel beim Löwen, der die Ebene der Selbstbegrenzung (Gevurah) darstellt, „stark wie ein Löwe“: Das Licht steigert sich überaus stark, so sehr, dass seine Heiligkeit unten nicht in einem Gefäß ruhen und offenbar werden kann, das zur Heiligkeit gehört, wie bei einem reinen Tier – außer durch den Weg, auf dem das Licht in die 288 Funken des Zerbrechens der Gefäße fällt, in die drei unreinen Hüllen (Kelipos).

Der Löwe ist Gevurah, Stärke: eine Lichtintensität, die zu groß ist, um unten offen in einem Gefäß der Heiligkeit zu ruhen, wie es bei einem reinen Tier der Fall ist. Sie kann diese Welt nur erreichen, indem sie durch das Zerbrechen der Gefäße in die 288 Funken fällt, die in den drei unreinen Kelipos eingeschlossen sind.

ואז הוא בחי' חיה טמאה שמקבל חיות מנפילות הנצוצים מארי דקדושה.

Dann ist es die Ebene eines unreinen Tieres, das seine Lebenskraft (Chayus) aus den gefallen Funken des Löwen der Heiligkeit empfängt.

So ist der Löwe unten ein unreines Tier: Er lebt von Funken, die vom Löwen der Heiligkeit oben gefallen sind.

אבל לא בהתגלות בחי' ארי' [אריה] בדרך השתלשלות והתלבשות כבבהמה טהורה רק בחי' מקיף מלמעלה והוא בחי' לבונה כו' כמ"ש במ"א.²⁹

Aber [dies geschieht] nicht durch eine Offenbarung der Ebene des Löwen auf dem Weg der stufenweisen Herabfolge der Welten (Hishtalshelus) und der Einkleidung, wie bei einem reinen Tier, sondern nur als ein umfassendes [Licht] (Makif) von oben. Und dies ist die Ebene von Levonah (Weihrauch) usw., wie an anderer Stelle erläutert wird.

Die Heiligkeit des Löwen geht nicht als inneres Licht in das Tier ein, wie bei einem reinen Tier, sondern schwebt als umfassendes Licht über ihm. Der Alter Rebbe bezeichnet dies als die Ebene von Levonah, Weihrauch, die er in einem früheren Maamar erläutert hat.

7 וזהו שעשו היה בכור שהוא מבחי' לפני מלך מלך³⁰ כו' בהר שעיר³¹ בארץ אדום כו'

Und deshalb war Eisav der Erstgeborene, denn er stammt aus der Ebene von „bevor ein König herrschte“ usw., „auf dem Gebirge Seir“, „im Land Edom“ usw.

Dies erklärt, warum Eisav der Erstgeborene war: Er stammt von den Königen ab, die in Edom herrschten, „bevor ein König“ in Israel „herrschte“ - was die Kabbalah als die Welt des Tohu (Chaos) deutet, die dem Tikun (der Berichtigung) vorausging.

ועשו היה מקור הז' מלכים שמלכו כו' וימת וימלוך³² וימת וימלוך כו' שהוא בחי' שליא המקפת על הולד שקדמה לולד.

Und Eisav war die Quelle der sieben Könige, die herrschten usw.: „Und er starb, und [ein anderer] herrschte; und er starb, und [ein anderer] herrschte“ usw. Dies ist die Ebene der Plazenta, die den Fötus umgibt und ihm vorausgeht.

Die Könige von Edom herrschten jeweils und starben, als die Lichter von Tohu hervortraten und zerbrachen. Eisav, ihre Quelle, gleicht der Plazenta, die den Fötus umgibt und ihm vorausgeht.

8 והעיקר הוא הולד שנולד ובצאתו זורקין השליא כו' שאינו מקבל רק בחי' מקיף. לפיכך עליהם נאמר רם על כל גוים³³ הוי"ה ויעקב יו"ד עקב³⁴ הוי"ה אלקינו³⁵ ואהבת את³⁶ ה' אלקיך כו'

Doch das Wesentliche ist das Kind, das geboren wird; wenn es zur Welt kommt, wird die Nachgeburt weggeworfen usw., denn sie empfängt nur das umfassende [Licht]. Daher heißt es über sie: „Havayah steht hoch über allen Völkern.“ Und Yaakov ist Yud Eikev (ein Yud [und] eine Ferse): „Havayah, unser G-tt“, und „Du sollst Havayah, deinen G-tt, lieben“ usw.

Das Kind, nicht die Nachgeburt, ist das Wesentliche; die Nachgeburt wird bei der Geburt entfernt und steht nur mit dem umfassenden Licht in Beziehung. Deshalb heißt es über die Völker, G-tt stehe „hoch über“ ihnen, während Yaakovs Name als Yud (der kleinste Buchstabe, der Anfang des Namens Havayah) und Eikev (Ferse) gelesen wird. Das bedeutet, dass Havayah „unser G-tt“ ist und in uns hineingezogen wird.

הגם שיו"ד היא הארה מצומצמת³⁷ הלא מצער היא³⁸ ויכולה ליכנס בפנימי [בפנימיות / בפנימית] ואין הכלי יכולה לקבל אלא ע"י צמצום כמו יו"ד כו'

Obwohl der Yud eine eingeschränkte, kleine Lichtausstrahlung ist („Ist sie nicht klein?“), kann er ins Innere eintreten [als inneres Licht], und das Gefäß kann nur durch Einschränkung (Tzimtzum) empfangen, wie beim Yud usw.,

Der Yud ist ein eingeschränkter, kleiner Lichtpunkt, und genau deshalb kann er ins Innere eintreten. Ein Gefäß kann nur Licht empfangen, das eingeschränkt wurde.

כדי שמזה יהיה לו רשפי אש והתלהבות בתפלה וכיוצא בה שמפני שהיא הארה מועטת יש כח בלב להיות מכילה.

damit er daraus im Gebet und in einem ähnlichen Dienst feurige Funken und Begeisterung gewinnt; denn weil es eine geringe Lichtausstrahlung ist, hat das Herz die Kraft, sie aufzunehmen.

Weil dieses Licht klein genug ist, um vom Herzen aufgenommen zu werden, wird es zu einem inneren Feuer, zu Begeisterung im Gebet und in ähnlichen Formen des G-ttesdienstes.

9 והמשכת אלקות מלמעלה ג"כ ע"י התלבשות כלים אשר קדשנו במצותיו רמ"ח אברין דמלכא. ובימי האבות שלא ניתנה תורה היו להם עובדות אחרים כמו בארות ומקלות כו'.

Auch die Herabziehung der G-ttlichkeit von oben geschieht durch die Einkleidung in Gefäße: „Der uns durch Seine Gebote geheiligt hat“ – die 248 Glieder des Königs. In den Tagen der Erzväter, als die Tora noch nicht gegeben war, dienten sie auf andere Weise, etwa durch Brunnen und Stäbe usw.

Die G-ttlichkeit wird durch die Mitzvos in die Seele herabgezogen, die „248 Glieder des Königs“ genannt werden und in denen der Wille G-ttes eingekleidet ist. Bevor die Tora gegeben wurde, hatten die Erzväter andere Diensthandlungen, etwa Yitzchaks Brunnen und Yaakovs Stäbe, die demselben Zweck dienten.

משא"כ עכו"ם [עובדי כוכבים ומזלות] לפי שהוא רם ונשא עליהם דהיינו בחי המקיף בלבד אינו נכנס תוך פנימיותם להיות בטל אליו רק הוא יש ונפרד בפ"ע [בפני עצמו] שאין לו שייכות כלל הגם דקרו ליה אלקא דאלקיא:³⁹

Bei den Götzendienern verhält es sich anders: Da Er hoch und erhaben über ihnen steht – das heißt, nur in der Weise des umfassenden [Lichts] –, dringt Er nicht in ihr Inneres ein, sodass sie Ihm gegenüber in einem Zustand der Selbstaufhebung (Bittul) wären; vielmehr ist [jeder] ein eigenständiges Wesen (yesh [etwas für sich Bestehendes]), das keinerlei Verbindung [zu Ihm] hat, obwohl sie Ihn „G-tt der Götter“ nennen.

Götzendiener beziehen sich auf G-tt dagegen nur als auf das umfassende Licht, das „hoch über ihnen“ steht: Er dringt nicht in ihr Inneres ein, sodass sie sich Ihm gegenüber aufheben, und sie bleiben eigenständige Wesen. Indem sie Ihn „G-tt der Götter“ nennen, erkennen sie Ihn ebenfalls nur als ferne, höchste Macht an, nicht als einen, der in ihnen wohnt.

ABSCHNITT 4 • ¶10-12

Opfer als Mayin Nukvin

10 והנה הקרבנות הם העלאת מ"ן [מ"ן נוקבין] להיות ריח ניחוח דהיינו כמו ריח שהוא משיב את הנפש כך הקרבנות הם מעלים מ"ן [מ"ן נוקבין] בבחי ריח שיהיה ניחוח להוי"ה גילוי המשכת והשראת שכינתו שיהא שורה ומתגלה בחי אלקות בנפשו

Nun sind die Opfer die Erhebung der Mayin Nukvin (weiblichen Wasser), damit sie „ein angenehmer Duft (Rei'ach Nicho'ach)“ seien. Das heißt: So wie ein Duft die Seele erquickt, erheben die Opfer die Mayin Nukvin auf die Weise eines Duftes, damit es Nicho'ach zu Havayah gebe, nämlich die Offenbarung, Herabziehung und das Ruhen Seiner G-ttlichen Gegenwart (Shechinah), sodass eine Ebene der G-ttlichkeit in seiner Seele ruht und offenbart wird.

Die Opfer erheben „weibliche Wasser“, eine Erweckung von unten, die eine Antwort von oben hervorruft. Ihr „angenehmer Duft“ wirkt wie ein Duft, der einen Ohnmächtigen wiederbelebt: Er bewirkt die Offenbarung und das Ruhen der Shechinah, sodass die G-ttlichkeit in der Seele empfunden wird.

וזהו ניחוח לשון ירידה דהיינו שיהא ירידה והשתלשלות אלקות מעילה לעילה עד שיכנס ויתגלה
בנפש האדם בתוכו ובפנימיותו ממש

Und dies ist Nicho'ach, ein Ausdruck des Herabkommens: G-tlichkeit soll von Ebene zu Ebene herabsinken und sich stufenweise entfalten, bis sie in die Seele des Menschen eintritt und in ihm, in seinem innersten Inneren, tatsächlich offenbart wird.

Nicho'ach, gewöhnlich mit „angenehm“ wiedergegeben, wird hier als Ausdruck des Herabkommens verstanden, wie nechisah („Herabkommen“): G-tlichkeit soll Ebene um Ebene herabsinken, bis sie im Innersten eines Menschen offenbart wird.

והטעם כי הנה ענין העלאת מ"ן [מ"ן נוקבין] היינו כמו שמביאין למלך דבר חדש בכדי שיפנה אל בקשה
הקטנה והנמוכה לגבי מעלת ומדרגת המלך.

Der Grund dafür ist, dass die Erhebung der Mayin Nukvin dem Darbringen von etwas Neuem vor einem König gleicht, damit er sich einer Bitte zuwendet, die angesichts der Größe und des Ranges des Königs klein und gering ist.

Der Grund, weshalb die Opfer dies bewirken, ist: Die Erhebung der weiblichen Wasser gleicht dem Darbringen von etwas Neuem vor einem König, sodass er sich einer Bitte zuwendet, die im Vergleich zu seiner Größe ganz gering ist.

שע"י דבר חדש הוא ממשיך לב המלך כמו ע"י צפור המדברת⁴⁰

Denn durch etwas Neues gewinnt man das Herz des Königs, wie etwa durch einen sprechenden Vogel.

Ein König, dem alles zu Gebote steht, wird durch etwas Neues bewegt, etwa durch einen sprechenden Vogel.

הגם שבנ"א [שבני אדם] מדברים בכינה יתירה אך מצד החידוש שהצפור תדבר ע"י ימשיך ועורר לב
מלכים אין חקר⁴¹ שיפנה לבקשת ההדיוט.

Obwohl Menschen mit weit größerem Verständnis sprechen, wird doch durch die Neuheit, dass ein Vogel spricht, „das Herz der Könige, das unergründlich ist“, angezogen und erweckt, sodass es sich der Bitte des einfachen Mannes zuwendet.

Menschen sprechen weit verständiger, doch darin liegt nichts Neues. Das Wunder eines sprechenden Vogels bewegt das „unergründliche Herz“ des Königs, sodass er sich der Bitte des einfachen Mannes zuwendet. Ebenso bewegt das Neue, das von unten kommt, das Obere.

11 ולכן העלאת מ"ן [מ"ן נוקבין] תלוי באתעדל"ת [באתערותא דלתתא] דייקא נפשות ישראל המלובשים בגוף כו'. הגם שהמלאכים עומדים ברום עולם ותמיד מששת ימ"ב [ימי בראשית] בלי הפסק אומרים ביראה קדוש גם בדעת יותר ידברו שהשגתם גדולה ועצומה ומתענגים על ה' לאין קץ.

Daher hängt die Erhebung von Mayin Nukvin [den weiblichen Wassern] spezifisch von einer Erweckung von unten (Isarusa Dilesata) ab, [nämlich von] den Seelen Israels, die in einen Körper gekleidet sind usw. Obwohl die Engel in den Höhen der Welt stehen und seit den sechs Tagen der Schöpfung ständig und ohne Unterbrechung in Ehrfurcht „Heilig“ sagen und auch mit größerer Erkenntnis sprechen, denn ihr Begreifen ist groß und gewaltig, erfreuen sie sich an G-tt ohne Ende.

Die Erhebung der weiblichen Wasser hängt von Seelen in Körpern ab, nicht von Engeln. Die Engel preisen G-tt ständig, mit Ehrfurcht und tiefem Verständnis, und erfreuen sich ohne Ende an Ihm; dennoch ist darin nichts Neues.

משא"כ למטה שיש מחשבות זרות רבות הטורדות ומפילות לב האדם וגם האהבה שמעורר חולפת ועוברת ויש לה הפסק וכו'.

Anders verhält es sich unten, wo es viele fremde Gedanken gibt, die den Menschen ablenken und sein Herz niederschlagen; und auch die Liebe, die er erweckt, vergeht und geht vorüber und ist Unterbrechungen ausgesetzt usw.

Unten wird das Herz eines Menschen durch ablenkende Gedanken niedergedrückt, und auch die Liebe, die er erweckt, kommt und geht.

אך בשביל החדוש שבוה שהרי כח זה באדם למטה להיות מדבר הוא מאכילה ושתייה.

Doch [sie ist kostbar] wegen der darin liegenden Neuheit; denn die Fähigkeit, die ein Mensch hier unten zu sprechen hat, stammt vom Essen und Trinken.

Was seinen Dienst kostbar macht, ist seine Neuheit: Selbst seine Fähigkeit, Worte des Gebets zu sprechen, hängt von körperlicher Nahrung und Getränk ab.

12 ומי שאינו אוכל ג' ימים^{42, 43} נעשה חלוש ואין לו כח הדבור בשלימות וכן כמה מניעות שתלוי בגשמיות כמו מניעת הקור כו'

Wer drei Tage lang nichts isst, wird schwach und verfügt nicht über die volle Kraft des Sprechens; ebenso gibt es verschiedene Hindernisse, die von der Körperlichkeit abhängen, etwa die Behinderung durch Kälte usw.

Dass das Sprechen vom Körper abhängt, liegt auf der Hand: Nach drei Tagen ohne Nahrung kann ein Mensch nicht mehr richtig sprechen, und auch Kälte sowie andere körperliche Bedingungen können es behindern.

הרי כח הדבור שלמטה שחיותו מדברים גשמיים דבר זה יקר מאד בעיני ה'. וכמשל צפור הנ"ל. וכן כל הקרבנות כבשים ועזים הוא מהתלבשות ביי"ע כו'.

Somit ist die Kraft des Sprechens hier unten, deren Lebenskraft aus körperlichen Dingen stammt, in den Augen G-ttes etwas sehr Kostbares, wie im oben erwähnten Gleichnis vom Vogel. Ebenso gehen alle Opfergaben, Schafe und Ziegen, aus der Einkleidung in [die Welten von] Beriah, Yetzirah und Asiyah usw. hervor.

Dass ein im körperlichen Leben verwurzeltes Sprechen G-tt loben kann, macht es in Seinen Augen kostbar, wie beim sprechenden Vogel. Auch die Tieropfer stammen aus den unteren Welten Beriah, Yetzirah und Asiyah.

ולכן כשעולה למעלה הוא דבר חדש מה שלא נראה כן בעולמות עליונים ולכן הם המעלים מ"ן [מ"ן נוקבין] ולכן נק' בשם מנחה.

Wenn es daher nach oben aufsteigt, ist es etwas Neues, das in dieser Weise in den höheren Welten nicht zu finden ist; deshalb sind sie es, die Mayin Nukvin (weibliche Wasser) erheben, und deshalb werden sie Minchah (Speisopfer) genannt.

Wenn etwas aus diesen unteren Welten aufsteigt, ist es eine Neuheit, die oben unbekannt ist. Daher erheben die Opfergaben weibliche Wasser und werden Minchah genannt.

מנחה ר"ת [ראשי תיבות] מ"ן [מ"ן נוקבין] מ"ן נוקבין. ח' חכמה ומזל הח' נוצר חסד^{44, 45} ומשפיע בה' בה' בראם⁴⁶ היא בחי' כנ"י [כנסת ישראל] (גם לשון מנחה מלי' ניחוח)

[Das Wort] Minchah [enthält] die Anfangsbuchstaben von Mayin Nukvin. Das Chet steht für die Weisheit (Chochmah) und den achten Mazal, Notzer Chesed, der die Güte bewahrt und in das Heh einfließt: „behibar'am“, „mit einem Heh erschuf Er sie“; dies ist die Ebene von Knesses Yisrael (der Gemeinschaft Israels). (Minchah ist auch sprachlich mit Nicho'ach (Wohlgeruch) verwandt.)

Die Buchstaben von Minchah tragen diese Idee in sich: Ihre ersten beiden, Mem und Nun, sind die Anfangsbuchstaben von Mayin Nukvin; das Chet steht für Chochmah und deren Quelle, den achten der dreizehn Tikkunim der Barmherzigkeit, den Mazal Notzer Chesed; und das Heh, über das der Talmud sagt: „Mit einem Heh erschuf Er sie“, steht für Knesses Yisrael, die Königsherrschaft (Malchus). Das Wort Minchah ist auch mit Nicho'ach (Wohlgeruch) verwandt.

והנה לעי"ל [לעתיד לבוא] כתיב אז אהפך אל עמים⁴⁷ שפה ברורה כו'. וכן דהע"ה [דוד המלך עליו השלום] אמר הודיעו בעמים עלילותיו⁴⁸ וכתיב הבו לה' משפחות עמים כו' ויאמרו⁴⁹ בגוים⁵⁰ כו'.

Über die Kommende Zeit heißt es nun: „Dann werde Ich die Völker zu einer reinen Sprache wenden“ usw. Ebenso sagte König David, Friede sei auf ihm: „Macht Seine Taten unter den Völkern bekannt“, und es heißt: „Erweist Havayah Ehre, ihr Sippen der Völker“ usw., „Und sie sollen unter den Nationen sagen“ usw.

Der Alter Rebbe wendet sich Versen über die Völker zu: der Prophezeiung Tzefaniahs, dass G-tt sie in der Zukunft zu „einer reinen Sprache“ wenden wird, und Davids Aufforderungen, Seine Taten unter den Völkern bekannt zu machen und Ihm durch ihre Sippen Ehre zu erweisen.

ולהבין מה לנו להזכיר את עובדי כוכבים. אך הענין כי הנה כל הבירורין הוא מבחי' עמים ששם נפל רפ"ח הנצוצין

Und [wir müssen] verstehen, warum wir die Götzendiener erwähnen sollen. Doch der Sachverhalt ist folgender: Alle Läuterungen (Beirurim) stammen aus der Ebene der Völker, wo die 288 Funken gefallen sind.

Der Alter Rebbe fragt, warum die Schrift überhaupt von den Völkern spricht. Die Antwort lautet: Die Arbeit der Läuterung findet unter den Völkern statt, wo beim Zerschlagen der Gefäße die 288 Funken fielen.

והוא ע"י בחי' לבונה שהוא המקיף שעליהם שהוא יתברר ויעלה למעלה בקדושה ויהיה עשו במדרגתו הגבוה לפני מלך מלך כו' מעולם התהו בקדושה

Dies geschieht durch die Ebene von Levonah (Weihrauch), dem sie überlagernden umfassenden [Licht], damit es geläutert wird und in Heiligkeit nach oben aufsteigt; und Eisav wird auf seiner hohen Stufe sein, „bevor ein König herrschte“ usw., aus der Welt des Tohu (Chaos), in Heiligkeit.

Die Funken werden durch Levonah geläutert, das umfassende Licht über den Völkern. Dann wird Eisav zu seiner erhabenen Wurzel in der Heiligkeit des Tohu zurückgeführt, „bevor ein König herrschte“.

כי יעקב י' עקב הוא בחי' פנימי [פנימיות / פנימית] ויקם עדות ביעקב⁵¹ ותורה שם בישראל ואתם קרויים אדם⁵² אדם מ"ה [שם מ"ה] עולם התקון

Denn Yaakov, Yud Eikev (Jod und Ferse), ist die Ebene des inneren [Lichts]: „Er richtete ein Zeugnis in Yaakov auf und setzte eine Torah in Israel ein“; und „ihr werdet adam (Mensch) genannt“, adam, [entsprechend dem Zahlenwert des Namens] Mah, die Welt des Tikkun (der Berichtigung).

Yaakov, der Yud und die Ferse, ist das innere Licht des Tikkun, die Torah, die „in Yaakov“ eingesetzt wurde. Israel wird adam genannt, dessen Zahlenwert 45 dem Namen Mah entspricht, dem Namen des Tikkun.

ולע"ל [ולעתיד לבוא] יתברר גם עשו שמעולם התהו בחי' המקיף שיהי' [שיהיה] בחי' מקיף דקדושה ויוכלל הכל ביעקב שיהי' [שיהיה] ליעקב גם בחי' המקיף שהוא בחי' ומדרגה יותר עליונה שם ס"ג [שם ס"ג] שהוא גדול משם מ"ה [שם מ"ה] ואשת חיל⁵³ כו':⁵⁴

Auch Eisav, der aus der Welt des Tohu stammt, der Ebene des umfassenden [Lichts], wird in der künftigen Zeit geläutert werden, sodass es ein umfassendes [Licht] der Heiligkeit wird und alles in Yaakov eingeschlossen sein wird. So wird Yaakov ebenfalls die Ebene des umfassenden [Lichts] besitzen, die eine höhere Ebene und Stufe ist: den Namen Sag, der größer ist als der Name Mah; und „eine Frau von Tatkraft“ usw.

In der Zukunft wird auch Eisav, der in Tohu wurzelt, geläutert werden: Das umfassende Licht von Tohu wird heilig werden, und auch Yaakov wird es erhalten – den Namen Sag (63), der höher ist als Mah (45). Darauf spielt „eine Frau von Tatkraft ist die Krone ihres Mannes“ an: Die niedrigere Ebene wird zu einer Krone über ihm.

ABSCHNITT 5 • ¶13-16

Eine Opfergabe an Tohu

13 והנה כפי ההמשכה שלמעלה כך צ"ל המיין [המיין נוקבין] שמלמטה וכדי להמשיך בחי' המקיף עליון דקדושה צ"ל העלאת מיין [מיין נוקבין] בבחי' מקיף דהיינו למעלה מכדי שתוכל נפשו שאת וכנ"ל.

Nun muss die Mayin Nukvin [weiblichen Wasser] von unten der Herabziehung von oben entsprechen. Und um die Ebene / den Aspekt (Bechinah) des erhabenen, umfassenden [Lichts] der Heiligkeit herabzuziehen, muss eine Erhebung von Mayin Nukvin im Modus des umfassenden [Lichts] erfolgen, das heißt, über das hinaus, was seine Seele zu ertragen vermag, wie oben erwähnt.

Die Erweckung von unten (Isarusa Dilesata) muss dem entsprechen, was sie von oben herabzuziehen hofft. Um das höhere umfassende Licht herabzuziehen, müssen die Mayin Nukvin eines Menschen selbst „umfassend“ sein: eine Liebe, die über das hinausgeht, was die Seele fassen kann.

ובפרט כשרואה בנפשו הפחיתות מרבות מחשבות המעיקים וטורדים ומפילים אזי צריך הוא לצעוק אל ה' בצר לו למעלה מכדי שתוכל נפשו שאת.

Und insbesondere, wenn er in seiner Seele die Niedrigkeit erkennt, die durch die vielen Gedanken verursacht wird, die bedrängen, ablenken und niederschlagen, muss er in seiner Not zu G-tt schreien, über das hinaus, was seine Seele zu ertragen vermag.

Das gilt vor allem dann, wenn ein Mensch sieht, wie tief seine ablenkenden Gedanken ihn gebracht haben. Dann muss er aus seiner Not heraus mit einer Intensität zu G-tt schreien, die sein eigenes Maß übersteigt.

14 ולכן כשראה יעקב את עשו למטה קם עליו הקריב מנחה היא העלא' [העלאת / העלאה] לעשו אחיו שלמעלה מעולם התהו ששם הוא אחיו

Als Yaakov also Eisav unten sah, der sich gegen ihn erhob, brachte er eine Minchah (Opfergabe) dar, die eine Erhebung [von Mayin Nukvin (weiblichen Wassern)] ist, für Eisav, seinen Bruder, der oben aus der Welt des Tohu stammt, wo er sein Bruder ist.

Als Yaakov sah, wie Eisav unten gegen ihn heranrückte, sandte er eine Gabe, eine Opfergabe, die weibliche Wasser erhebt, an Eisav, seinen „Bruder“ oben. In Tohu, der Wurzel Eisavs, sind die beiden wahrhaftig Brüder.

כי יעקב יש לו ב' בחי' רי"ש [רצוא ושוב]. שוב בבחי' י' עקב ורצוא בבחי' ביטול לגמרי כו' להמשיך בחי' המקיף עליון.

Denn Yaakov hat zwei Ebenen, Ratzon (Aufstreben) und Shov (Rückkehr): Shov auf der Ebene von Yud Eikev und Ratzon auf der Ebene vollständiger Selbstaufhebung (Bittul), usw., um die Ebene des höchsten umfassenden [Lichts] herabzuziehen.

Yaakov besitzt sowohl Ratzon als auch Shov: Shov entspricht dem Yud und der Ferse, dem inneren Licht, und Ratzon der vollständigen Selbstaufhebung, die das höhere umfassende Licht erreicht.

ואזי יהי' [יהיה] עשו שלמטה ממילא בטל ואזי יקוים אז אהפך אל עמים⁵⁵ כי מעשה אבות סימן לבנים^{56, 57} שהם עשו הכנה לבניהם לע"ל [לעתיד לבוא] במעשיהם.

Dann wird Eisav unten von selbst in Bittul stehen, und dann wird sich erfüllen: „Denn dann werde Ich die Völker wenden“; denn die Taten der Väter sind ein Zeichen für die Kinder, da sie durch ihre Taten für ihre Kinder in der kommenden Zeit eine Vorbereitung geschaffen haben.

Sobald dieses umfassende Licht herabgezogen wird, wird Eisav unten von selbst in Bittul stehen, und die Prophezeiung, dass sich die Völker G-tt zuwenden, wird sich erfüllen. Was die Patriarchen taten, bereitete ihren Nachkommen in der Zukunft den Weg.

15 והנה העלאת מ"ן [מ"ן נוקבין]⁵⁸ של התקון גלוי וידוע לנו ע"פ התורה פרים בני בקר שנים⁵⁹ כו'. בפסח כך. ובשבועות כך כו'

Nun ist die Erhebung von Mayin Nukvin [weiblichen Wassern] des Tikkun [der Berichtigung] durch die Tora offengelegt und uns bekannt: „zwei junge Stiere“ usw.; an Pesach so und an Shavuot so usw.

Die Opfergaben des Tikkun sind in der Tora genau aufgeführt, bis hin zur Anzahl der Stiere für jedes Fest: so viele an Pesach, so viele an Shavuot.

משא"כ העלאת מ"ן [מיין נוקבין] לעולם התהו אין אתנו יודע עד מה ⁶⁰ האיך ומה הם הקרבנות ואיזה שיעור רק יעקב אע"ה [אבינו עליו השלום] ידע ענינם

Dagegen ist uns die Erhebung von Mayin Nukvin zur Welt des Tohu [Chaos] nicht bekannt; „keiner unter uns weiß, wie viel“: wie die Opfergaben beschaffen sind, worin sie bestehen und welches Maß sie haben; nur Yaakov, unser Vater, Friede sei mit ihm, kannte ihre Angelegenheit.

Doch niemand weiß, welche Opfergaben zu Tohu hinaufgelangen, welcher Art sie sind oder in welcher Menge; nur Yaakov kannte sie.

וכך שלח קרבנות עזים מאתים ⁶¹ כו' שהם קרבנות אחרים אשר לא כתובים בתורה בקרבנות דתקון ושיעורים אחרים.

Und so sandte er Opfergaben: „zweihundert Ziegen“ usw. Es waren andere Opfergaben, die in der Tora nicht unter den Opfergaben des Tikkun aufgeführt sind, und andere Maßangaben.

Seine Gabe von zweihundert Ziegen und den übrigen Tieren umfasste Opfergaben des Tohu, in Arten und Zahlen, die sich unter den in der Tora genannten Opfergaben des Tikkun nicht finden.

16 ולכן הקריב גם גמלים שהם טמאים בקרבנות דתקון. אך בקרבנות דתהו כתיב מי יתן טהור מטמא ⁶² כו'.

Deshalb brachte er auch Kamele dar, die bei den Opfern von Tikkun [Berichtigung] unrein sind. Über die Opfer von Tohu [Chaos] aber heißt es: „Wer kann Reines aus Unreinem hervorbringen?“ usw.

Yaakov sandte sogar Kamele, Tiere, die bei Tikkun niemals als Opfer dargebracht werden könnten. In Tohu hingegen kann das Unreine rein werden, wie Iyovs Frage „Wer kann Reines aus Unreinem hervorbringen?“ andeutet.

ששם כחשכה כאורה ^{63,64} כו' קטן וגדול שם הוא ⁶⁵ כו' השוה ומשוה כו'. וזהו ענין ויחבקהו. ⁶⁶ שעשו חיבק את יעקב.

Denn dort ist „Finsternis wie Licht“ usw.; „Klein und Groß sind dort“ usw.; „Er gleicht an und macht gleich“ usw. Und dies ist die Bedeutung von „und er umarmte ihn“: Eisav umarmte Yaakov.

Auf jener Ebene sind Finsternis und Licht, Klein und Groß vor G-tt gleich. Deshalb konnte Eisav Yaakov umarmen.

ABSCHNITT 6 • ¶17-18

Die Verneigung und die Umarmung

17 ובכ"מ [ובכל מקום] הזכר מחבק וכמ"ש וימינו תחבקני⁶⁷ שהמשפיע מחבק את המקבל ומקיפו מכל צד להגביהו למעלה כו'. והיינו לפי שעשו שרשו מבחי מקיף מעולם התהו.

Und überall ist es der Mann, der umarmt, wie geschrieben steht: „Seine Rechte umfängt mich“: Der Gebende umarmt den Empfangenden und umgibt ihn von allen Seiten, um ihn nach oben zu erheben usw. Das liegt daran, dass Eisavs Wurzel von der Ebene des umfassenden [Lichts] aus der Welt des Tohu stammt.

Gewöhnlich ist es der Mann, der Gebende, der umarmt, den Empfangenden umgibt und ihn emporhebt. Eisav umarmt Yaakov, weil Eisavs Wurzel das umfassende Licht von Tohu ist, das höher steht als Yaakov.

אך הדרך שיגיע לזה הוא ע"י כי והוא עבר לפנייהם⁶⁸ בחי' והוא כו' ואח"כ וישתחו ארצה שבע פעמים בחי' נפ"א [נפילת אפים] ללקט נצוצין.

Doch der Weg, auf dem er dies erreicht, führt über „und er ging vor ihnen“ – die Ebene von „und Er“ (vehu) usw.; danach „und er verneigte sich siebenmal bis zur Erde“ – die Ebene von Nefilas Apayim [Niederfallen auf das Angesicht], um Funken aufzulesen.

Yaakov gelangte dazu, indem er vor seiner Familie herging, „und er“ (verstanden als die Ebene, die „Er“ genannt wird und in der Chassidus das Verborgene bezeichnet), und sich siebenmal verneigte. Der Alter Rebbe liest dies als das Niederfallen auf das Angesicht im Gebet (Nefilas Apayim), durch das gefallene Funken eingesammelt werden.

עד גשתו עד אחיו. פי' עד שגשש ופגע באחיו דהיינו שליקט את הטוב שבעשו בחי' לבונה שע"ז הוא אחיו של יעקב שהמקיף והפנימי נלקחו ממקום א'.

„Bis er seinem Bruder nahekam“ (gishto): Das heißt, bis er seinen Weg ertastete (gishesh) und seinem Bruder begegnete – das heißt, bis er das Gute in Eisav einsammelte, die Ebene der Levonah [des Weihrauchs]. Dadurch ist er Yaakovs Bruder, denn die umfassenden und die inneren [Lichter] stammen aus ein und demselben Ort.

„Bis er nahekam“ (ad gishto) wird als gishesh gelesen: „bis er seinen Weg ertastete“ und seinem Bruder begegnete – das heißt, bis er das Gute in Eisav, die Levonah, einsammelte. Dann ist Eisav wahrhaftig Yaakovs Bruder, denn die umfassenden und die inneren Lichter haben dieselbe Quelle.

18 ואזי וירץ עשו לקראתו.⁶⁹ עשו הוא כח המלוכש בעשו הגשמי רץ ממטה למעלה לקראתו וכמשל הנרות שבטלים לאבוקה כאשר נקרבו אורם לאור האבוקה כו'.

Und dann: „Eisav lief ihm entgegen.“ Eisav [hier] ist die Kraft, die im physischen Eisav eingekleidet ist, [die] von unten nach oben auf ihn zulief, wie im Gleichnis von Kerzen, die sich einer Fackel gegenüber in Selbstaufhebung befinden, sobald ihr Licht dem Licht der Fackel nahekommmt, usw.

Eisavs Lauf auf Yaakov zu ist die heilige Kraft, die im physischen Eisav verborgen ist und sich zu ihrer Quelle erhebt. Es ist wie bei kleinen Kerzen, deren Flammen in einer Fackel aufgehen, sobald sie ihr nahegebracht werden.

ואחר שנברר בחי' הטוב שבו אזי ויחבקהו מלמעלה למטה שנכנס המקיף עליון ג"כ ביעקב.

Und nachdem die Ebene des Guten in ihm (Bechinah) geläutert worden war, da „umarmte er ihn“ von oben nach unten, denn auch das höhere umfassende [Licht] trat in Yaakov ein.

Nachdem das Gute in Eisav geläutert worden war, erfolgte die Umarmung von oben nach unten: Auch das höhere umfassende Licht von Tohu trat in Yaakov ein.

ABSCHNITT 7 • 19-21

Der Kuss und das Weinen

19 ונמצא שנכללו ביעקב כל הבחי' כנ"ל. ועיי' וישקהו⁷⁰ בחי' נשיקין ונקוד עליו⁷¹ בחי' נקודות הוא בחי' חכמה והיינו לפי שבשבירה היה הסתלקות חכמה ועתה אחר הבירור הנה נתגלה.

Es folgt daraus, dass alle oben erwähnten Ebenen in Yaakov eingeschlossen waren. Dadurch kam es zu „und er küsste ihn“ – zur Ebene der Küsse; und über diesem Wort sind Punkte gesetzt: die Ebene der Punkte (Nekudos), die der Ebene der Weisheit (Chochmah) entspricht. Denn beim Zerschneiden hatte sich Chochmah zurückgezogen, und nun, nach der Läuterung, wurde sie offenbart.

Da nun sowohl die inneren als auch die umgebenden Lichter in Yaakov waren, küsste Eisav ihn; und in der Tora-Rolle ist das Wort mit Punkten versehen. Punkte, die kleinsten Einheiten, stehen für Chochmah, die sich beim Zerschneiden zurückgezogen hatte und nun, nach der Läuterung, offenbart wird.

ואח"כ ויבכו הנה בכיה⁷² היא מפני שמחה או מרירות שע"י כיווץ במוח דוחה המותרות בליחות הדמעות.⁷³

Danach heißt es: „Und sie weinten.“ Weinen entsteht aus Freude oder aus Bitterkeit; denn durch eine Zusammenziehung im Gehirn werden überschüssige Feuchtigkeiten in Form von Tränen ausgestoßen.

Dann weinten sie. Weinen entsteht entweder aus Freude oder aus Trauer; bei Trauer zieht sich der Verstand zusammen und presst Tränen heraus, die der Alter Rebbe als Ausscheidung überschüssiger Feuchtigkeit beschreibt.

וע"י שמחה הוא כמ"ש בזוהר שה"ש [שיר השירים]⁷⁴ גבי ר"ע [רבי עקיבא] שזלגו עיניו⁷⁵ כו'. והיינו לפי שהשמחה הוא התפשטות החיות כמ"ש ושמועה טובה⁷⁶ טובה תדשן עצם.

Und [das Weinen] aus Freude verhält sich so, wie im Zohar zu Shir HaShirim über Rabbi Akiva geschrieben steht: Seine Augen strömten mit Tränen usw. Dies liegt daran, dass Freude eine Ausdehnung der Lebenskraft ist, wie geschrieben steht: „Eine gute Nachricht macht das Gebein fett.“

Weinen aus Freude wird am Beispiel Rabbi Akivas veranschaulicht, dessen Augen von Tränen überströmten, als er, wie der Zohar berichtet, die Geheimnisse des Liedes der Lieder erfasste. Freude erweitert die Lebenskraft, wie es heißt: „Eine gute Nachricht macht das Gebein fett.“

וכמעשה דאספסיינוס⁷⁷ כו' הוא הילוך הדם בעורקים וכן ברוח החיות שבו וכן בהמשכות מוחין חדשים כי יש בחי' עבור יניק' [יניקה / יניקת] מוחין.

Und wie in der Geschichte von Vespasian usw. handelt es sich um den Blutfluss in den Adern, ebenso um den Lebensgeist in ihm und ebenso um das Herabziehen neuer intellektueller Kräfte (Mochin); denn es gibt die Stufen von Ibbur [Schwangerschaft], Yenikah [Stillzeit] und Mochin.

Der Talmud berichtet, dass Vespasians Fuß anschwell, als er hörte, er sei zum Kaiser ernannt worden, so dass er seinen Schuh nicht anziehen konnte: Die Freude ließ sein Blut wallen. Freude erweitert ebenso den Lebensgeist und bringt neue Stufen des Intellekts hervor, die in der Kabbala durch Schwangerschaft, Stillzeit und Reife heranwachsen.

20 והנה כשיש כלי למטה לקבל השמחה אז היא מתפשטת ונותנת מוחין חדשים. וכן עי"ז מתפשט רוח החיים לדשן עצם כנ"ל. אבל כשהכלי שלמטה קטן מהכיל אזי מתקבץ במוח ודוחה המותרות בליחות הדמעות.

Wenn nun unten ein Gefäß vorhanden ist, das die Freude aufnehmen kann, breitet sie sich aus und schenkt neue intellektuelle Kräfte (Mochin); ebenso breitet sich durch sie die Lebenskraft aus, um „das Gebein zu nähren“, wie oben erwähnt. Ist das Gefäß unten jedoch zu klein, um sie zu fassen, sammelt sie sich im Gehirn und stößt das Überflüssige in der Feuchtigkeit der Tränen aus.

Wenn ein Mensch die Fähigkeit hat, seine Freude zu fassen, breitet sie sich in ihm aus und bringt neues Verständnis und Lebenskraft. Ist die Freude für ihn zu groß, sammelt sie sich im Verstand und strömt als Tränen über.

21 וענין זה היה גי' גבי יעקב ועשו שהי' [שהיה] התגלות בחי' כתר למעלה מעלה כו' והיה רוב שמחה שנתקרבו כ"כ [כל כך] מעלה מעלה עם מה שנפל למטה מטה בריחוק בשבה"כ [בשבירת הכלים].

Und dies war auch bei Yaakov und Eisav der Fall: Es offenbarte sich die Ebene der Krone (Keser), weit, weit oben usw.; und es herrschte große Freude darüber, dass das Allerhöchste dem, was in der Zerschmetterung der Gefäße sehr tief herabgefallen und weit entfernt war, so nahegebracht wurde.

Bei der Begegnung von Yaakov und Eisav offenbarte sich Keser, die höchste Ebene, und das Höchste wurde mit dem verbunden, was bei der Zerschmetterung der Gefäße am tiefsten herabgefallen war. Die Freude war zu groß, um sie zu fassen, daher weinten sie.

עשו ויעקב כמו שני אחין שלא ראו זא"ז [זה אל זה / זה את זה] זמן רב מאז היה שבה"כ [שבירת הכלים]. וז"ש [וזהו שכתוב] לע"ל [לעתיד לבוא] בבכי יבאו^{78, 79} שע"י בחי' בכיה דוקא שהוא ע"י התגלות מדרגות הגבוהות כו'. ובתחנונים אובלים אל נחלי מים:

Eisav und Yaakov waren wie zwei Brüder, die einander lange Zeit nicht gesehen hatten, seit die Zerschmetterung der Gefäße stattgefunden hatte. Und dies ist es, was über die Kommende Zeit gesagt wird: „Mit Weinen werden sie kommen“ – gerade durch die Ebene des Weinens, die durch die Offenbarung der höheren Ebenen bewirkt wird usw.; „und mit Flehen werde ich sie zu Wasserbächen führen.“

Sie waren wie Brüder, die nach langer Trennung wieder zusammenkamen; seit der Zerschmetterung der Gefäße waren sie voneinander getrennt. So wird auch bei der zukünftigen Erlösung Israel „mit Weinen“ kommen: mit Tränen der Freude über die Offenbarung der höchsten Ebenen, und G-tt wird sie zu Wasserbächen führen.

IN DER EIGENEN AVODAH

Ein Mensch sollte nicht den Mut verlieren, weil sein Gebet – anders als das ununterbrochene Lob der Engel – von fremden Gedanken bedrängt wird und seine Liebe schwindet: Der Dienst einer Seele im Körper, deren Rede selbst von Nahrung abhängt, ist eine Neuerung, die G-tt kostbar ist, wie ein sprechender Vogel vor einem König. Um das umfassende Licht herabzuziehen, muss seine Liebe über sein eigenes Maß hinausgehen: Wenn er sich zu Herzen nimmt, wie tief die Seele gefallen ist, und sieht, wie ablenkende Gedanken ihn niederwerfen, sollte er in seiner Bedrängnis zu G-tt aufschreien – über das hinaus, was seine Seele zu tragen vermag.

FRAGEN ZUM GESPRÄCH

1. Warum übersteigt eine Liebe, die aus G-ttes Unveränderlichkeit und der Entfernung der Seele von Ihm erwächst, eine Liebe, die aus Seiner Lebenskraft aller Welten erwächst?
2. Wie kann der Löwe auf der rechten Seite des Wagens unten ein unreines Tier sein, und wie erklärt das, warum Eisav zuerst geboren wurde?
3. Was lehrt das Gleichnis vom sprechenden Vogel über den Wert des Gebets einer Seele im Körper im Vergleich zum ständigen Lob der Engel?
4. Warum schloss Yaakovs Gabe an Eisav Kamele und andere Opfergaben ein, die die Torah nicht verzeichnet?
5. Warum weinten Yaakov und Eisav bei ihrer Begegnung, und was lehrt das Weinen vor Freude über eine Offenbarung, die zu groß für ihr Gefäß ist?

QUELLEN UND VERWEISE

Anmerkungen

ABSATZ 1

1 ויקח מן הבא בידו

Der Hinweis besagt, dass dort zwei weitere Abschriften dieses Diskurses abgedruckt sind.

ANMERKUNG VON KEHOT

ב' הנחות אחרות נדפסו בסה"מ תקס"ה ע' ס. ראה ברשימות המאמרים שבסה"מ תקס"ב ח"ב בסופו הערה 39. ספר השיחות קיץ ת"ש ע' 50. ראה לעיל בציונים לכ"ק אדמו"ר זי"ע. בסה"מ תרכ"ז (הוצאת תש"ס) ע' מט, חלק מהמאמר עם הוספות וקיצורים שם (הוצאת תש"ס) ע' נג ואילך.

2 ויקח מן הבא בידו

Yaakov nimmt von dem, was er besitzt, ein Geschenk für Eisav. Der Maamar deutet das Geschenk als ein Opfer, das die Funken von Tohu emporhebt.

בראשית ל"ב:י"ד: Genesis 32:14

וַיָּלֶן שָׁם בַּלַּיְלָהָהּ וַיִּקַּח מִן־הַבָּא בְּיָדוֹ מִנְחָה לְעֹשֹׂו אָחִיו:

And he lodged there that night; and took of that which he had with him a present for Esau his brother:

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית לב, טו.

3 והבל הביא גם הוא מבכורות צאנו

Hevels Tieropfer wird „seine Minchah [Opfergabe]“ genannt; das zeigt, dass das Wort auf jedes Opfer angewandt wird.

בראשית ד':ד: Genesis 4:4

וְהָבֵל הֵבִיא גַם־הוּא מִבְּכֹרוֹת צֹאנוֹ וּמִחֻלְבָּהּ וַיֵּשַׁע ה' אֶל־הָבֵל וְאֶל־מִנְחָתוֹ:

And Abel, he also brought of the firstlings of his flock and of the fat thereof. And the L-RD had respect unto Abel and to his offering;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית ד, ד.

4 שהיי קרבן מנחה

Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

ירושלמי מגילה פ"א ה"א.

5 הגם שהיה קרבן מנחה בפ"ע

Der Kehot-Hinweis führt hier den Jerusalem Talmud als Quelle dafür an, dass die Minchah eine eigenständige Opferart ist.

Jerusalem Talmud Megillah 1:11א"י: תלמוד ירושלמי מגילה א'

6 תפלה שכנגד קרבנות

Der Talmud lehrt, dass die Gebete anstelle der täglichen

Opfer eingesetzt wurden.

Berakhot 26b:5-6ו-ה: ברכות כ"ו ב:ה-ו

תנא כוותיה דרבי יוסי ברבי חנינא, ותנא כוותיה דרבי יהושע בן לוי. תנא כוותיה דרבי יוסי ברבי חנינא: אברהם תקן תפלה שחרית, שנאמר: "וישכם אברהם בבקר אל המקום אשר עמד שם", ואין "עמידה" אלא תפלה, שנאמר: "ויעמד פינחס ויפלל". יצחק תקן תפלה מנחה, שנאמר "ויצא יצחק לשוח בשדה לפנות ערב", ואין "שיחה" אלא תפלה, שנאמר "תפלה לעני כי יעטף ולפני ה' ישפך שיחו".

There is a teaching in agreement with both of them. There is a teaching in agreement with R. Jose b. R. Hannina: Abraham instituted the morning Tefillah; as it is said, "And Abraham got up early in the morning to the place where he had stood" (Gen. xix. 27) — "standing" means prayer; as it is said, "Then stood up Phineas and prayed" (Ps. cvi. 30). Isaac instituted the afternoon Tefillah; as it is said, "And Isaac went out to meditate in the field at eventide" (Gen. xxiv. 63) — ...

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC) • Tractate Berakot by A. Cohen, Cambridge University Press, 1921 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

ברכות כו, ב.

7 בתשובת אמונת שמואל

Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

להרב אהרן שמואל ב"ר ישראל קאידנובר, נדפס לפעם הראשונה בפפא"מ שנת תמ"ג. השאלה למה קורין תפלת מנחה מנחה, ומבאר.

8 אני ה' לא שניתי

„Ich, Havayah, habe mich nicht geändert.“ Die Schöpfung bewirkt keine Veränderung in G-tt selbst.

מלאכי ג':ו: Malachi 3:6

כִּי אֲנִי ה' לֹא שֵׁנִיתִי וְאַתֶּם בְּנֵי־יִעֲקֹב לֹא כִלִיתֶם:

For I the L-RD change not; and ye, O sons of Jacob, are not consumed.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

מלאכי ג, ו.

9 ולמתי

Kehots Marei Makom zu diesen Worten (die Anmerkung steht unten).

ANMERKUNG VON KEHOT

ת"ז בהקדמה.

10

כי ממך הכל

David's Worte: „Denn alles ist von Dir.“ Obwohl G-tt jenseits der Welten steht, kommt alles von Ihm.

I Chronicles 29:14: דברי הימים א כ"ט: י"ד

וכי מי אני ומי עמי כי נעצר כח להנדיב כזאת כי ממך הכל ומידך נתנו לך:

But who am I, and what is my people, that we should be able to offer so willingly after this sort? for all things come of Thee, and of Thine own have we given Thee.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דה"א כט, יד.

11

הודו על ארץ ושמים

„Seine Pracht (Hod) ist über Erde und Himmel.“ Die Welten werden nur durch Seine Ausstrahlung (Hod, Ziv [Glanz]) erhalten, nicht durch Sein Wesen.

Psalms 148:13: תהילים קמ"ח: י"ג

יהללו את־שם ה' כי־נשגב שמו לבדו הודו על־ארץ ושמים:

Let them praise the name of the L-RD, For His name alone is exalted; His glory is above the earth and heaven.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 2

12

יום שכולו שבת ומנוחה לחיי העולם

Die Mishna beschreibt die zukünftige Welt als einen Tag, der ganz Schabbos und Ruhe für das ewige Leben ist. Hier ist es eine der aufsteigenden Ebenen der Ausstrahlung G-ttes.

Mishnah Tamid 7:4: משנה תמיד ז': ד'

... בששי היו אומרים (שם צג), ה' מלך גאות לבש וגו'. בשבת היו אומרים (שם צב), מזמור שיר ליום השבת, מזמור שיר לעתיד לבא, ליום שכלו שבת מנוחה לחיי העולמים:

The following are the psalms that were chanted in the Temple. 1) On the first day they used to say, "The earth is the L-rd's and the fullness thereof, the world and they that dwell therein" (Psalms 24). 2) On the second day they used to say: "Great is the L-rd and highly to be praised, in the city of our G-d. His holy mountain" (Psalms 48). 3) On the third day they used to say: "G-d stands in the congregation of G-d, in the midst of the judges he ...

Torat Emet 357 (Public Domain) • Mishnah Yomit by Dr. Joshua Kulp (CC-BY)

13

והכל הוא בזיו וההארה כו'

Die Anmerkung besagt, dass dort eine Glosse (Hagahah) zu dieser Passage abgedruckt ist.

ANMERKUNG VON KEHOT

בסה"מ תרכ"ז ע"ה יש הגהה"ה לכאן.

ABSATZ 3

14

השתלשלות. השתלשלות

Die Anmerkung vermerkt dort eine abweichende Lesart: „[zwei Arten der] Hishtalshelus: die erste, Hishtalshelus ...“; außerdem heißt es dort, dass Glossen zu dieser Passage abgedruckt sind.

ANMERKUNG VON KEHOT

באוה"ת פ' פנחס ע"י אקפה השתלשלות, האחד השתלשלות. ע"ש הגהות על קטע זה.

15

ויובן זה בעבודת ה'

Die Anmerkung verweist dort auf eine parallele Erörterung dazu, wie sich die beiden Arten des Herabsteigens im G-ttesdienst zeigen.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה אוה"ת פ' יתרו ע"י תשצא.

16

בעבודת ה' שכלב זו תפלה

Der Talmud fragt, was „Dienst des Herzens“ ist, und antwortet: das Gebet.

Taanit 2a:11: תענית ב' א': י"א

ומנא לו דבתפלה — דתנא: "לאהבה את ה' אלקיכם ולעבדו בכל לבבכם", איזו היא עבודה שהיא בלב — הוי אומר: זו תפלה. וכתב בתריה: "ונתתי מטר ארצכם בעת יורה ומלקוש".

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

17

רשפי אש

Im Hohelied sagt die Geliebte, dass die Liebe stark ist wie der Tod und „ihre Flammen Feuerflammen sind“. Chassidus übernimmt diesen Ausdruck für die brennende Liebe des Gebets.

Song of Songs 8:6: שיר השירים ח': ו'

שימני כחותם על־לִבִּי כחותם על־זרועי כיעצה כמות אהבה קשה כשאל קנאה רשפיה רשפי אש שלהבתיה:

Set me as a seal upon thy heart, As a seal upon thine arm; For love is strong as death, Jealousy is cruel as the grave; The flashes thereof are flashes of fire, A very flame of the L-RD.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

18

וחיי החיים של כל העולמות

Die Anmerkung zitiert eine Glosse, der zufolge „Leben“ Chochmah und Binah und „Leben des Lebens“ Keser bezeichnet; dies wird als einer weiteren Untersuchung bedürftig gekennzeichnet.

ANMERKUNG VON KEHOT

באוה"ת דברים כרך ו ע' ב'רסח וז"ל: "נ"ב לכאורה חיים וחיי החיים כתר, וצ"ע, עכ"ה", עכ"ל. בענין הצ"ע ראה גם אוה"ת כי תשא ע"י איתסו.

19

לפי מוזה ותכונתה

Die Anmerkung zitiert eine Glosse, die diese dem Maß entsprechende Liebe mit der Liebe „mit deinem ganzen

Herzen“ identifiziert, und verweist auf den Maamar „Semolo tachas leroshi“ in Ki Sisa.

ANMERKUNG VON KEHOT

באוה"ת דברים כרך ו שם וז"ל: "נ"ב ע' בד"ה שמאלו תחת לראשי בפי כי תשא וזהו האהבה דבכל לבבך, עכ"ה", עכ"ל.

20

כי אני ה' לא שניתי

„Ich, Havayah, habe mich nicht verändert“: G-tt, wie Er ist, jenseits der Welten, ist der Gegenstand der höheren Liebe.

Malachi 3:6: מלאכי ג'

כי אני ה' לא שניתי ואֵתם בְּנֵי־יַעֲקֹב לא כְּלִיתֶם:

For I the L-RD change not; and ye, O sons of Jacob, are not consumed.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

21

כי אני ה' לא שניתי . . ולהתכלל באחד ממש

Die Anmerkung zitiert eine Glosse, in der gefragt wird, wie die Seele in „Ich, Havayah, habe mich nicht verändert“ aufgenommen werden kann, im unendlichen Licht, das über dem „Leben des Lebens“ steht.

ANMERKUNG VON KEHOT

באוה"ת שם וז"ל: "נ"ב, והגם שצ"ל איך אפשר שהנפש תכלל בבחי' אני ה' לא שניתי שהוא אור א"ס שלמעלה מחיי החיים, מיהו במ"א בדרוש המילויים כתבתי [אולי הכוונה להנדפס באוה"ת-ענינים ע' רמ ואילך] שי"ל ע"ד ענין המילויים של השמות ועמ"ש בד"ה תקעו בחדש, דרוש השני פ"ב, וע' בסש"ב פייט הגם שתהי' אין ואפס כו' ע"ש, עכ"ה", עכ"ל.

ABSATZ 4

22

ותרד פלאים

„Sie ist auf erstaunliche Weise gefallen.“ Hier beschreibt es den Abstieg der Seele in diese Welt.

Lamentations 1:9: איכה א'

טְמֵאֲתָהּ בְּשׁוֹלֵיָהּ לֹא זָכְרָה אַחֲרִיתָהּ וְתִרְדַּד פְּלָאִים אֵין מִנְחָם לָהּ רָאָה הִיא אֶת־עֲנִי כִי הִגְדִּיל אוֹיֵב:

Her filthiness was in her skirts, She was not mindful of her end; Therefore is she come down wonderfully, She hath no comforter. 'Behold, O L-RD, My affliction, For the enemy hath magnified himself.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

23

בכל מאדך

„Mit all deiner Kraft“: In Chassidus bezeichnet dies eine Liebe, die über das natürliche Maß der Seele hinausgeht.

Deuteronomy 6:5: דברים ו'

וְאַהַבְתָּ אֶת ה' אֱלֹהֶיךָ כָּל־לִבְכָּךְ וּכָל־נַפְשְׁךָ וּכָל־מְאֹדְךָ:

And thou shalt love the L-RD thy G-d with all thy heart, and with all thy soul, and with all thy might.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 5

24

והנה כתיב

Der Hinweis verweist auf eine parallele Erörterung des Löwen und des Ochsen.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה אוה"ת פ' בראשית יד, א.

25

פני אריי אל הימין

Die Gesichter der Chayos [Lebewesen] in Yechezkel's Vision: rechts ein Löwe und links ein Ochse.

Ezekiel 1:10: יחזקאל א'

וְדִמוֹת פָּנֵיהֶם פְּנֵי אָדָם וּפְנֵי אַרְיֵה אֶל־הַיְמִין לְאַרְבַּעַתָּם וּפְנֵי־שׁוֹר מִהַשְּׂמֹאל לְאַרְבַּעַתָּם וּפְנֵי־נֶשֶׁר לְאַרְבַּעַתָּם:

As for the likeness of their faces, they had the face of a man; and they four had the face of a lion on the right side; and they four had the face of an ox on the left side; they four had also the face of an eagle.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

יחזקאל א, י. ראה תו"א לקמן צג, ג. לקו"ת שה"ש ט, ד. סה"מ תרכ"ז (הוצאת תש"ס) ע' ג.

26

ואעפ"כ למטה בעוה"ז . . חיי טמאה

Der Hinweis führt mehrere Stellen in Or HaTorah an, die erörtern, warum der Löwe unten unrein ist.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה אוה"ת וירא צג, ב. וארא ע' קסד. נ"ך ע' תסו. כרך ב ע' אנו. מובא באוה"ת ואתחנן ע' תו. סה"מ תרכ"ז ע' ג. וראה גם בלקו"ת שה"ש ט, ד.

ABSATZ 6

27

כי אדרבה

Die Anmerkung gibt dort die Lesart „denn siehe, im Gegenteil“ wieder und verweist auf Balak, wo die Antwort weiter erläutert wird.

ANMERKUNG VON KEHOT

באוה"ת פ' בראשית יד, א: כי הנה אדרבה. ראה ביאור התירוצ' בביאוה"ז לאדה"א כו, רע"ד. ובאוה"ת בלק ע' אימו.

28

גבור כארי

Die Mischna ermahnt dazu, stark wie ein Löwe zu sein, um den Willen G-ttes zu erfüllen. Hier steht der Löwe für die Selbstbegrenzung (Gevurah).

משנה אבות ה':כ"ח: Pirkei Avot 5:20

הַיְהוּדָה בֶּן תִּמְיָא אָמַר, הָיוּ עוֹז כְּנֶמֶר, וְקָל כְּנֶשֶׁר, וְרֵץ כְּאַבִּי, וְגִבּוֹר כְּאַרִי, לַעֲשׂוֹת רְצוֹן אֲבִיךָ שְׂבִשְׂמִיָּם. הוּא הָיָה אֹמֵר, עוֹז פָּנִים לְגִיּהֵנָם, וּבִשְׁת פָּנִים לְגוֹ עֵדוֹ. יְהִי רְצוֹן מִלְפָּנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ שֶׁתִּכְנֶה עֵינֶךָ בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ וְתִן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתְךָ:

Judah ben Tema said: Be strong as a leopard, and swift as an eagle, and fleet as a gazelle, and brave as a lion, to do the will of your Father who is in heaven. He used to say: the arrogant is headed for Gehinnom and the blushing for the garden of Eden. May it be the will, O L-rd our G-d, that your

city be rebuilt speedily in our days and set our portion in the studying of your Torah.

Torat Emet 357 (Public Domain) • Mishnah Yomit by Dr. Joshua Kulp (CC-BY)

29

כמ"ש במ"א

Dort ist Levonah, eines der elf Gewürze des Räucherwerks, das von oben über den Kelipos waltende umfassen- de Licht; es wird nicht in sie aufgenommen, wie ihre inne- re Lebenskraft, sondern durch dieses Licht leben sie aus der Heiligkeit.

ANMERKUNG VON KEHOT

לעיל בפ' תולדות ד"ה ראה ריח בני. וראה באוה"ת פ' פנחס ע' אקפו.

ABSATZ 7

30

לפני מלך מלך

Die Könige, die in Edom herrschten, bevor ein König über Israel herrschte. Die Kabbalah deutet sie als die Welt des Tohu.

Genesis 36:31א"ל: לראשית

וְאֵלֶּה הַמְּלָכִים אֲשֶׁר מָלְכוּ בְּאֶרֶץ אֲדָוִם לִפְנֵי מֶלֶךְ-יִשְׂרָאֵל:

And these are the kings that reigned in the land of Edom, before there reigned any king over the children of Israel.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

31

בהר שעיר

Eisav ließ sich auf dem Berg Seir nieder; Eisav ist Edom.

Genesis 36:8ח"ל: לראשית

וַיֵּשֶׁב עֵשָׂו בְּהַר שְׁעִיר עֵשָׂו הוּא אֲדָוִם:

And Esau dwelt in the mountain-land of Seir—Esau is Edom.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

32

וימת וימלוך

Jeder edomitische König starb, und ein anderer herrschte an seiner Stelle; dies wird als die Lichter von Tohu gedeutet, die zerbrachen.

Genesis 36:33א"ל: לראשית

וַיָּמָת בֶּלַע וַיְמַלֶּךְ תַּחֲתָיו יוֹכָב בֶּן-זֵרַח מִבְּצָרָה:

And Bela died, and Jobab the son of Zerah of Bozrah reigned in his stead.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 8

33

רם על כל גוים הי

Der Psalmist preist G-tt: „Havayah ist hoch über allen Völkern; Seine Herrlichkeit ist über den Himmeln.“ Der Maamar deutet „hoch über“ so, dass G-tt sich zu den Völkern nur von oben her verhält: als ein sie umfassendes Licht, das nicht in sie eindringt.

Psalms 113:4ד"ל: קייג: תהילים

רָם עַל-כָּל-גּוֹיִם ה' עַל הַשָּׁמַיִם כְּבוֹדוֹ:

The L-RD is high above all nations, His glory is above the heavens.

ויקח מן הבא בידו מנחה לעשו אחיו כו

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים קיג, ד.

34

ויעקב יו"ד עקב

Am Anfang von Vayetzei wird Yaakov als Yud Eikev gelesen: Der Yud ist das Herabziehen der überweltlichen Weisheit (Chochmah), die weit nach unten reicht, sogar bis zur Ebene der Fersen.

ANMERKUNG VON KEHOT

נסמן לעיל כא, א. קטע מכאן מובא באוה"ת פ' כי תצא ע' תתעא.

35

הוי"ה אלקינו

Mosches Ruf: „Höre, Israel, Havayah ist unser G-tt, Hava-yah ist Einer.“ Der Maamar versteht „unser G-tt“ als G-tt, der als inneres Licht in Israel hineingezogen wird.

Deuteronomy 6:4ד"ו: דברים

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל ה' אֱלֹהֵינוּ ה' אֶחָד:

HEAR, O ISRAEL: THE L-RD OUR GOD, THE L-RD IS ONE.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

36

ואהבת את ה' אלקיך

Das Gebot, G-tt zu lieben, das als Beleg für die innere Liebe angeführt wird, die das eingeschränkte Licht ermöglicht.

Deuteronomy 6:5ה'ו: דברים

וְאָהַבְתָּ אֶת ה' אֱלֹהֶיךָ בְּכָל-לִבְּךָ וּבְכָל-נַפְשְׁךָ וּבְכָל-מְאֹדְךָ:

And thou shalt love the L-RD thy G-d with all thy heart, and with all thy soul, and with all thy might.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

37

שיו"ד היא הארה מצומצמת

Die Anmerkung besagt, dass der Tzemach Tzedek in Tavo einen Vergleich mit der Lehre ergänzt, man solle einen Schüler stets knapp unterweisen, und dabei Biurei HaZohar zu Acharei anführt.

ANMERKUNG VON KEHOT

באוה"ת תבוא ע' תתרעב נוסף ("ע"ד לעולם ילמד אדם לתלמידו בדרך קצרה, בבה"ו פ' אחרי דע"ט ע"ב"). ראה באוה"ת פ' ראה ע' תשפה.

38

הלא מצער היא

Lot sagt über Tzoar: „Ist sie nicht klein?“ Die Wendung wird als Ausdruck für die Kleinheit des Yud entlehnt.

Genesis 19:20ט"כ: לראשית

הֲנֵחָ-נָא הָעִיר הַזֹּאת קְרִיבָה לְנוֹס שָׁמָּה וְהוּא מִצְעָר אִמְלֻטָּה נָא שָׁמָּה הָלָא מִצְעָר הוּא וְתַחֲי נַפְשִׁי:

Behold now, this city is near to flee unto, and it is a little one; oh, let me escape thither—is it not a little one?—and my soul shall live.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 9

39

דקרו ל' אלקא דאלקיא

Der Talmud sagt, dass die Völker G-tt „den G-tt der Götter“ nennen und ihn damit als den Höchsten anerkennen,

während sie anderen Mächten dienen.

Menachot 110a:5-6 ו"ה-א:ה' ק"י מנחות

איתיביה רב שימי בר חייה לרב (מלאכי א, יא) ממזרח שמש ועד מבוא גדול שמי בגוים ובכל מקום מוקטר מוגש לשמי ומנחה טהורה אמר ליה שימי את דקרו ליה אלהא דאלהא בכל מקום מוקטר מוגש לשמי בכל מקום סלקא דעתך אמר רבי שמואל בר נחמני אמר ר' יונתן אלו תלמידי חכמים העוסקים בתורה בכל מקום מעלה אני עליהן כאילו מקטירין ומגישין לשמי

Wikisource Talmud Bavli (CC-BY-SA)

ANMERKUNG VON KEHOT

מנחות קי, א.

ABSATZ 10

40

ע"י צפור המדברת

Die Passage bringt dasselbe Gleichnis: Um einen König dazu zu bewegen, sich der Bitte eines einfachen Mannes zuzuwenden, bringt man ihm seinen kleinen Sohn oder etwas Neues wie einen sprechenden Vogel, denn im Haus des Königs fehlt es an nichts.

ANMERKUNG VON KEHOT

בלקו"ת במדבר כ, א מביא זה וכמ"ש בלקו"א בשם המגיד נ"ע, וראה במ"מ לשם. המשל הזה מובא גם בלקו"ת שה"ש לו, א. וראה בד"ה אם בחקתי תרמ"ג עי קלג. קטע מכאן מובא בסה"מ תרכ"ו (הוצאת תשי"ס) עי רצד. תרכ"ט (הוצאת קה"ת תשנ"ב) עי ג.

41

לב מלכים אין חקר

Shlomos Sprichwort: Wie die Himmel hoch und die Erde tief sind, so ist „das Herz der Könige unergründlich“. Es wird auf den König im Gleichnis bezogen, der nur durch etwas Neues bewegt wird.

Proverbs 25:3 כ"ה:ג' מנחות

שמים לרום וארץ לעמק ולב מלכים אין חקר:

The heaven for height, and the earth for depth, and the heart of kings is unsearchable.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

משלי כה, ג.

ABSATZ 12

42

ומי שאינו אוכל גי' ימים

Die Worte hier zitieren Nedarim 15a:2; die Stelle wird unten angezeigt.

Nedarim 15a:2 א:ב' נדרים ט"ו

תנו: קונם שאני ישו, שאני מהלה, שאני מדבר וכו'. היכי דמי? איילימא כדקתני, "שאני ישו" מי הוי נדרא? והתנן: חומר בשבועות, שהשבועות חלות על דבר שיש בו ממש ועל דבר שאין בו ממש, מה שאין כן בנדרים. ושינה דבר שאין בו ממש הוא! אלא דאמר: "קונם עיני בשניה".

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

בסה"מ תרכ"ט שם מביא מגמרא שבועות כה. ונדרים טו, א מענין שבועה שלא אישן גי' ימים.

43

ומי שאינו אוכל גי' ימים

Der Kehot-Anmerkung zufolge vergleicht ein späterer Diskurs dies mit dem talmudischen Fall eines Eids, drei Tage lang nicht zu schlafen – ein Eid, den man nicht halten kann.

Shevuot 25a כ"ה שבועות

44

ח' חכמה ומזל הח' נוצר חסד

Der Hinweis zitiert dort einen Vorschlag, wonach der Alter Rebbe mit den Worten „der achte Mazal, Notzer Chesed“ in den Anfangsbuchstaben von Minchah einen weiteren Hinweis hinzufügt: Mazal Notzer Chesed.

ANMERKUNG VON KEHOT

"ואולי י"ל שבמ"ש אדה"ו "מזל הח' נוצר חסד", מוסיף רמז בר"ת ד"מנחה", מזל נוצר חסד" (או מזל נוצר שהוא מזל הח') — סה"ש תשמ"ח כרך ב ע' 521.

45

ומזל הח' נוצר חסד

Der Diskurs zu Vayechi erklärt, dass Abba (Chochmah) aus dem achten Mazal, Notzer, schöpft, dessen Buchstaben Ratzon (Wille) ergeben, und so einen Willen offenbart, der von weit oben kommt.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה זח"ג רפט, ד. ע"ה שער הכללים פ"ה. וראה גם לקמן מה, ד. סט, א. לקו"ת צו טו, ג. ובכ"מ.

46

בה' בראם

Der Talmud liest als „als sie erschaffen wurden“) als „mit einem Heh erschuf Er sie“: Diese Welt wurde mit dem Buchstaben Heh erschaffen.

Menachot 29b כ"ט מנחות

47

אז אהפך אל עמים

Durch den Propheten Tzefaniah verspricht G-tt, dass Er am Ende der Tage die Völker zu einer reinen Sprache führen wird, sodass sie alle den Namen Havayah anrufen und Ihm gemeinsam dienen. Der Maamar verknüpft dies mit der Läuterung der Funken unter ihnen.

Zephaniah 3:9 ט"ז:ג' צפניה

כִּי־אֶזְכֹּר אֶהֱפֹךְ אֶל־עַמִּים שְׂפָה בְרוּרָה לְקַרְא כָּלֶם בְּשֵׁם ה' לְעִבְדוֹ שָׂכֵם אֶתֶד:

For then will I turn to the peoples A pure language, That they may all call upon the name of the L-RD, To serve Him with one consent.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

צפני ג, ט. באוה"ת נ"ך כרך א עי תקג מציינ לכאן: גבי יעקב ועשו שהי התגלות בחי' כתר.

48

דהע"ה אמר הודיעו בעמים עלילותיו

„Danket Havayah, ruft Seinen Namen an; macht Seine Taten unter den Völkern bekannt.“ Mit denselben Worten

תהלים עח, ה.

beginnt Davids Lied, als die Bundeslade nach Jerusalem gebracht wurde (I Chronik 16:8).

I Chronicles 16:8: ח"ו: דברי הימים א

הודו לה' קראו בשמו הודיעו בעמים עלילותיו:

O give thanks unto the L-RD, call upon His name; Make known His doings among the peoples.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

Psalms 105:1: א"ה: תהילים

הודו לה' קראו בשמו הודיעו בעמים עלילותיו:

O give thanks unto the L-RD, call upon His name; Make known His doings among the peoples.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

דה"א טז, ח. תהלים קה, א.

49 הבו לה' משפחות עמים כו' ויאמרו הגוים כו'

„Gebt Havayah, ihr Sippen der Völker, gebt Havayah Ehre und Stärke“: ein Aufruf an die Nationen, G-tt anzuerkennen. Dieselben Worte stehen in Davids Lied in I Chronik 16:28.

Psalms 96:7: ו"ז: תהילים

הבו לה' משפחות עמים הבו לה' כבוד ועז:

Ascribe unto the L-RD, ye kindreds of the peoples, Ascribe unto the L-RD glory and strength.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

I Chronicles 16:28: ח"כ: דברי הימים א

הבו לה' משפחות עמים הבו לה' כבוד ועז:

Ascribe unto the L-RD, ye kindreds of the peoples, Ascribe unto the L-RD glory and strength.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

תהלים צו, ז-ז. דה"א טז, כה. לא.

50 ויאמרו בגוים

„Sie sollen unter den Nationen sagen: Havayah regiert.“ Die Parallelstelle lautet Psalmen 96:10.

I Chronicles 16:31: ו"ל: דברי הימים א

ישמחו השמים ותגל הארץ ויאמרו בגוים ה' מלך:

Let the heavens be glad, and let the earth rejoice; And let them say among the nations: 'The L-RD reigneth.'

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

51 ויקם עדות כיעקב

G-tt errichtete in Yaakov ein Zeugnis und setzte in Israel eine Torah ein. Hier steht es für Yaakov als das innere Licht von Tikkun.

Psalms 78:5: ה"ה: תהילים

ויקם עדות כיעקב ותורה שם בישראל אשר צוה את אבותינו להודיעם לבניהם:

For He established a testimony in Jacob, And appointed a law in Israel, Which He commanded our fathers, That they should make them known to their children;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

52

אתם קרויים אדם

Die Lehre von Rabbi Shimon bar Yochai, dass Israel Adam [Mensch] genannt wird.

Yevamot 61a:1-3: א"א-ג"א: במות ס"א

קברי גוים אינן מטמאין באהל, שנאמר: "ואתן צאני צאן מרעיתי אדם אתם קרויין אדם, ואין הגוים קרויין אדם. מיתבי: "ונפש אדם ששה עשר אלף! משום בהמה. "אשר יש בה הרבה משתים עשרה רבוא אדם אשר לא ידע בין מינו לשמאלו (ובהמה רבה)! משום בהמה.

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

Zohar I, 20b: כ, זח"א

Zohar II, 25b: כה, זח"ב

ANMERKUNG VON KEHOT

יבמות סא, א. זח"א כ, ב. זח"ב כה, ב.

53

ואשת חיל

„Eine tüchtige Frau ist die Krone ihres Mannes“ deutet auf die künftige Erhebung der unteren Ebene hin, sodass sie zu einer umfassenden Krone wird.

Proverbs 12:4: ד"ב: משלי

אשת חיל עטרת בעלה וכרקב בעצמותיו מבישה:

A virtuous woman is a crown to her husband; But she that doeth shamefully is as rotteness in his bones.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

54

יעקב י' עקב

Am Anfang von Vayetzei wird Yaakov als Yud Eikev gelesen: Das Yud ist das Herabziehen der überirdischen Chochmah, die weit nach unten reicht, sogar bis zur Ebene der Fersen.

ANMERKUNG VON KEHOT

נסמן לעיל כא, א. ובאה"ת תצא ע' תתעו מציין לכאן.

ABSATZ 14

55

אז אהפך אל עמים

Die künftige Hinwendung der Völker zu einer reinen Sprache, auf die Yaakovs Tat den Weg bereitet.

Zephaniah 3:9: ט"ז: צפניה

כִּי־אֶזְכֹּר אֶהֱפֹךְ אֶל־עַמִּים שְׁפָה בְרוּרָה לְקֹרֵא כָלֶם בְּשֵׁם ה' לְעִבְדוֹ שָׁכֵם אָחָד:

For then will I turn to the peoples A pure language, That they may all call upon the name of the L-RD, To serve Him with one consent.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

56

מעשה אבות סימן לבנים

Der Midrasch sagt, G-tt habe Avraham angewiesen, hinzugehen und den Weg für seine Kinder zu ebnen, wie in der Kehot-Anmerkung zitiert.

Bereshit Rabbah 40:6 מ"ו: בראשית רבה

"ולאברהם היטיב בעבורה ויהי לו צאן ובקר וגו'" "ויצו עליו פרעה אנשים וישלחו אותו" ר' פנחס בשם רבי הושעיא רבה אמר הקב"ה לאברהם אבינו צא וכבוש את הדרך לפני בניך. את מוצא כל מה שכתוב באברהם כתיב בבניו: באברהם כתיב "ויהי רעב בארץ" בישראל כתיב (שם מה, ו) "כי זה שנתים הרעב בקרב הארץ" באברהם כתיב "וירד אברהם מצרימה לגור שם" ובישראל כתיב (במדבר כ, טו): "וירדו אבותינו מצרימה" באברהם כתיב "לגור שם" ובישראל כתיב (בראשית מז, ד): "לגור בארץ באנו" באברהם כתיב "כי כבד הרעב בארץ" ...

"He benefitted Abram for her sake; he acquired flocks, cattle, donkeys, slaves, maidservants, female donkeys, and camels" (Genesis 12:16). "Pharaoh commanded men in his regard and they sent away him and his wife, and everything that was his" (Genesis 12:20). "He benefitted Abram for her sake; he acquired flocks, cattle...Pharaoh commanded men in his regard and they sent away him [and his wife]" - Rabbi Pinḥas said in the name of Rabbi Hoshaya the Great: The Holy One blessed be He said to Abraham our forefather: 'Go and pave the ...

Wikisource Bereshit Rabbah (CC-BY-SA) • The Sefaria Midrash Rabbah, 2022 (CC-BY)

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה ב"ר פ"מ, ו: צא וכבוש את הדרך לפני בניך. רמב"ן בראשית יב, ו: כל מה שאירע לאבות סימן לבנים. לקו"ש חכ"ה ע' 123.

57

מעשה אבות סימן לבנים

Rambans Prinzip, dass alles, was den Vätern widerfuhr, ein Zeichen für die Kinder ist.

Ramban on Genesis 12:6 מ"ו: בראשית י"ב: רמב"ן על

... ענין גדול הזכירוהו רבותינו בדרך קצרה ואמרו (תנחומא ט), כל מה שארע לאבות סימן לבנים. ולכן יאריכו הכתובים בספור המסעות והפירות הבאות ושאר המקרים, ויחשב החושב בהם כאלו הם דברים מיתרים אין בהם תועלת, וכלם באים ללמד על העתיד, כי כאשר יבוא המקרה לנביא משלשת האבות יתבונן ממנו הדבר הנגזר לזרעו. ודע כי כל גזרת עירין כאשר תצא מכח גזרה אל פעל דמיון, תהיה הגזרה מתקיימת על כל פנים. ...

AND ABRAM PASSED THROUGH THE LAND. I will tell you a principle by which you will understand all the coming portions of Scripture concerning Abraham, Isaac, and Jacob. It is indeed a great matter which our Rabbis mentioned briefly, saying:, 9. "Whatever has happened to the patriarchs is a sign to the children." It is for this reason that the verses narrate at great length the account of the journeys of the patriarchs, the digging of the wells, and other events. Now someone may consider them unnecessary and of no ...

Vocalized Edition (CC-BY) • Commentary on the Torah by Ramban (Nachmanides). Translated and annotated by Charles B. Chavel. New York, Shilo Pub. House, 1971-1976 (CC-BY)

ABSATZ 15

58

והנה העלאת מ"ן . השוה ומשוה כו'

Die Anmerkung sagt, dass diese Passage dort erwähnt wird.

ANMERKUNG VON KEHOT

נזכר באוה"ת נ"ך כרך א' ע' תרנה. נתבאר בלקו"ת חקת נט, ד. בלקו"ת בחוקות נ, ד. חקת ס, א. שה"ש לו, ב מצינים לכאן.

59

פרים בני בקר שנים

Die Tora gebietet das Musaf-Opfer zu Pessach: zwei junge Stiere, ein Widder und sieben Lämmer - eine Zahl, die sich an anderen Festen wiederholt. Es ist ein Beispiel für die festgelegten Opfergaben von Tikkun.

Numbers 28:19 מ"ט: במדבר כ"ח:

והקרבתם אשה עלה לה פרים בני בקר שנים ואיל אחד ושבעה כבשים בני שנה תמימים יהיו לכם:

but ye shall present an offering made by fire, a burnt-offering unto the L-RD: two young bullocks, and one ram, and seven he-lambs of the first year; they shall be unto you without blemish;

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

במדבר כח, יט.

60

אתנו יודע עד מה

Der Psalmist klagt im Exil: „Wir haben unsere Zeichen nicht gesehen; es gibt keinen Propheten mehr, und niemand unter uns weiß, bis wann (ad mah).“ Der Maamar liest ad mah als „was“ und „wie viel“: Niemand weiß, was die Opfergaben von Tohu sind oder in welchem Maß.

Psalms 74:9 ט"ד: תהילים ע"ד:

אותתנו לא־ראינו אין עוד נביא ולא־אתנו ידע עד־מה:

We see not our signs; There is no more any prophet; Neither is there among us any that knoweth how long.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

61

עזים מאתים

Yaakovs Gabe an Eisav: zweihundert Ziegen, zwanzig Ziegenböcke und mehr, gelesen als Opfergaben von Tohu.

Genesis 32:15 ט"ב: בראשית ל"ב:

עזים מאתים ותישים עשרים רחלים מאתים ואילים עשרים:

two hundred she-goats and twenty he-goats, two hundred ewes and twenty rams,

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 16

62

מי יתן טהור מטמא

Iyov fragt: „Wer kann Reines aus Unreinem hervorbringen? Keiner“, und beklagt damit die Gebrechlichkeit des Menschen. Der Midrasch liest es: „Wer? Nicht der Eine?“: Nur G-tt kann es. Der Maamar bezieht dies auf die Opfergaben von Tohu [Chaos], bei denen sogar Kamele, die in

Tikkun [Berichtigung] unrein sind, geopfert werden konnten.

איוב י"ד:ד' Job 14:4

מִי־יָתֵן טָהוֹר מִטְּמֵא לֹא אֶחָד:

Who can bring a clean thing out of an unclean? not one.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

איוב יד, ד.

63

ששם כחשכה כאורה

Der Hinweis verweist dort auf eine verwandte Erörterung.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה אוה"ת פ' פנחס ע' א"פא.

64

כחשכה כאורה

David sagt zu G-tt, dass sich die Finsternis nicht vor Ihm verbergen kann: „Finsternis ist wie Licht.“ Hier handelt es sich um die Ebene, auf der Gegensätze gleich sind.

Psalms 139:12 תהילים קל"ט:י"ב

גַּם־חֹשֶׁךְ לֹא־יִחְשֶׁה מִמֶּךָ וְלַיְלָה כִּיּוֹם יֵאִיר כַּחֲשִׁיכָה כְּאוֹרָה:

Even the darkness is not too dark for Thee, But the night shineth as the day; The darkness is even as the light.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

65

קטן וגדול שם הוא

Iyov beschreibt das Grab, wo „Klein und groß sind dort“ und der Knecht von seinem Herrn frei ist. Hier beschreibt dies eine Ebene, auf der Unterschiede wegfallen.

איוב ג':י"ט Job 3:19

קָטָן וְגָדוֹל שֵׁם הוּא וְעֶבֶד חֶפְשִׁי מֵאֲדֹנָיו:

The small and great are there alike; And the servant is free from his master.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

איוב ג, יט.

66

ויחבקו

Eisav läuft Yaakov entgegen, umarmt ihn und küsst ihn.

בראשית ל"ג:ד' Genesis 33:4

וַיֵּרָץ עֶשָׂו לִקְרֹאתוֹ וַיַּחְבְּקֵהוּ וַיִּפֹּל עַל־צַוְאָרוֹ וַיִּשָּׁקֵהוּ וַיִּבְכּוּ:

And Esau ran to meet him, and embraced him, and fell on his neck, and kissed him; and they wept.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 17

67

וימינו תחבקני

„Und seine Rechte umarmt mich“: Der Gebende umarmt den Empfangenden.

Song of Songs 2:6 שיר השירים ב':ו'

שְׂמָאלוֹ תַּחַת לְרַאשִׁי וַיְמִינִי תַּחְבֵּקֵנִי:

Let his left hand be under my head, And his right hand embrace me.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

שה"ש ב, ו.

68

והוא עבר לפניהם

Yaakov geht seiner Familie voraus und verneigt sich siebenmal bis zur Erde, bis er sich seinem Bruder nähert. Jede Wendung wird hier als eine Stufe der Läuterung gelesen.

בראשית ל"ג:ג' Genesis 33:3

וְהוּא עָבַר לִפְנֵיהֶם וַיִּשְׁתַּחוּ אַרְצָה שֶׁבַע פְּעָמִים עַד־גֻּשְׁתּוֹ עַד־אָחִיו:

And he himself passed over before them, and bowed himself to the ground seven times, until he came near to his brother.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

בראשית לג, ג.

ABSATZ 18

69

וירץ עשו לקראתו

Eisav läuft Yaakov entgegen, umarmt ihn, fällt ihm um den Hals und küsst ihn, und sie weinen. Der Maamar deutet jedes Verb der Reihe nach.

בראשית ל"ג:ד' Genesis 33:4

וַיֵּרָץ עֶשָׂו לִקְרֹאתוֹ וַיַּחְבְּקֵהוּ וַיִּפֹּל עַל־צַוְאָרוֹ וַיִּשָּׁקֵהוּ וַיִּבְכּוּ:

And Esau ran to meet him, and embraced him, and fell on his neck, and kissed him; and they wept.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ABSATZ 19

70

וישקהו

„Und er küsste ihn“: In der Tora stehen über den Buchstaben des Wortes Punkte.

בראשית ל"ג:ד' Genesis 33:4

וַיֵּרָץ עֶשָׂו לִקְרֹאתוֹ וַיַּחְבְּקֵהוּ וַיִּפֹּל עַל־צַוְאָרוֹ וַיִּשָּׁקֵהוּ וַיִּבְכּוּ:

And Esau ran to meet him, and embraced him, and fell on his neck, and kissed him; and they wept.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

71

ונקוד עליו

Rashi weist darauf hin, dass das Wort mit Punkten versehen ist, und führt die Auffassungen dazu an, was die Punkte über Eisavs Kuss lehren.

רש"י על בראשית ל"ג:ד' Rashi on Genesis 33:4

ויחבקו. ונתגלגלו רחמיו, כשראהו משתחוה כל השתחוואות הקלו: וישקהו. נקוד עליו; ויש חולקין בדבר הזה בבחי' דספרי, יש שדרשו בקדו' זו שלא נשקו בכל לבו, אמר רבי שמעון בן יוחאי, הקלה היא בידוע ששעשו שונא ליעקב, אלא שנבכרו רחמיו באותה שעה ונשקו בכל לבו (ספרי במדבר):

AND EMBRACED HIM — His pity was aroused when he saw him prostrating himself so many times (Genesis Rabbah 78:8). וישקהו. AND HE KISSED HIM — Dots are placed above the letters of this word, and a difference of opinion is expressed in the Baraitha of Sifré (בהעלותך) as to what these

dots are intended to suggest: some explain the dotting as meaning that he did not kiss him with his whole heart, whereas R Simeon the son of Johai said: Is it not well-known that Esau hated Jacob? ...

Pentateuch with Rashi's commentary by M. Rosenbaum and A.M. Silbermann, 1929-1934 (Public Domain) • Pentateuch with Rashi's commentary by M. Rosenbaum and A.M. Silbermann, 1929-1934 (Public Domain)

72 הנה בכיה . . בככי יבואו

Die Anmerkung sagt, dass diese Passage über das Weinen dort mit Abweichungen zitiert wird.

ANMERKUNG VON KEHOT

מובא בסה"מ תרכ"ט (הוצאת תשנ"ב) ע' שג בשינויים.

73 דוחה המותרות בליחות הדמעות

Die Anmerkung sagt, dass Or HaTorah diese Erklärung der Tränen kommentiert und mit zwei weiteren Passagen vergleicht.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה באוה"ת נ"ך כרך א ירמ"י ע' שעב שכתב שיש להעיר ממ"ש בסידור שער הסוכות בענין ויעקב אמר אז יבקע. וממ"ש בת"א בד"ה יביאו לבוש. ע"ש.

74 כמ"ש בוהר שה"ש

Dort wird die gefangene Frau, die „um ihren Vater weint“, als höhere Umkehr (Teshuvah) gedeutet, die nicht aus Schwermut, sondern - wie die Tränen Rabbi Akivas, als er die Geheimnisse der Tora im Lied der Lieder erfasste - aus einer großen Offenbarung entsteht; es ist das Weinen, von dem für die Zukunft gesagt wird: „Mit Weinen werden sie kommen“, und der Alter Rebbe verweist für weitere Ausführungen über das Weinen auf diesen Maamar.

ANMERKUNG VON KEHOT

ראה מדרש הנעלם בוהר וירא צח, ב. לקו"ת תצא לו, ד. לקו"ש ח"ט ע' 208.

75 כמ"ש בוהר שה"ש גבי ר"ע שזלגו עיניו

Kehot verweist hier auf den Midrash HaNe'elam als Quelle für den Bericht, den der Maamar erwähnt: Rabbi Akivas Augen quollen über vor Tränen über das Lied der Lieder. Hier veranschaulicht dies das Weinen aus Freude.

ספר הזוהר, וירא ג':ל"ג-ל"ז 33-37 Zohar, Vayera

76 ושמועה טובה תדשן עצם

Shlomos Sprichwort: „Das Licht der Augen erfreut das Herz; eine gute Nachricht macht das Gebein fett.“ Freude weitet die Lebenskraft (Chayus).

משלי ט"ו:ל"ו Proverbs 15:30

מאור-עינים ישמח לב שמועה טובה תדשן עצם:

The light of the eyes rejoiceth the heart; And a good report maketh the bones fat.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

משלי טו, ל.

77

וכמעשה דאספסינוס

Als Vespasian hörte, dass er zum Kaiser gemacht worden war, schwoll sein Fuß an, und Rabbi Yochanan ben Zakkai erklärte, dass eine gute Nachricht das Gebein fett macht.

Gittin 56b:4 גיטין נ"ו ב:ד'

אמר לקה: לא תצטער, שמועה טובה אתיא לך, דכתיב: "שמועה טובה תדשן עצם". אלא מאי תקנתיה? ליתי איניש דלא מיתבא דעתה מיניה, ולחליף קמך, דכתיב: "ורוח נכאה תיכש גרם". עכד הכי, ע"ל. אמר לקה: ומאחר דחקמיתו כולי האי, עד האידנא אמאי לא אתיתו לגבאי? אמר לקה: ולא אמרי לך? אמר לקה: אנא נמי אמרי לך!

William Davidson, Vocalized Aramaic (CC-BY-NC)

ANMERKUNG VON KEHOT

גיטין נ"ו, ב.

ABSATZ 21

78 בככי יבאו

Kehots Anmerkung verweist für diese Worte auf Jeremiah 31:8.

Jeremiah 31:8 ירמיהו ל"א:ח'

הנני מביא אותם מארץ צפון וקבצתיים מירפתי-ארץ כם עור ופסח הרה וילדת יחדו קהל גדול ישובו הנה:

Behold, I will bring them from the north country, And gather them from the uttermost parts of the earth, And with them the blind and the lame, The woman with child and her that travaileth with child together; A great company shall they return hither.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)

ANMERKUNG VON KEHOT

ירמ"י לא, ח.

79

בככי יבאו

Yirmiyahu prophezeit die Rückkehr der Verbannten: „Unter Weinen werden sie kommen, und mit Flehen werde ich sie führen; ich werde sie zu Wasserbächen bringen.“ Der Maamar deutet das Weinen als Freudentränen angesichts einer großen Offenbarung.

Jeremiah 31:9 ירמיהו ל"א:ט'

בככי יבאו ובתחנונים אוכלים אוכלים אל-נחלי מים בדרך. ושר לא יקשלו בה כיהייתי לישראל לאב ואפרים בכרי הוא:

They shall come with weeping, And with supplications will I lead them; I will cause them to walk by rivers of waters, In a straight way wherein they shall not stumble; For I am become a father to Israel, And Ephraim is My first-born.

Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA) • JPS 1917 (Public Domain)



LikuteiTorah.com
DIE CHASSIDISCHE PARSHA

Zu dieser Ausgabe

This edition contains the Hebrew text, the English translation, our explanations and the notes.

The Hebrew text of Torah Ohr: © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted.

Our English translation, made from the Hebrew without Kehot's notes: CC BY-NC 4.0.

Our explanations, with the overview, the questions and the page for children: CC BY-NC 4.0.

The notes: Kehot's marei mekomos ("Sources and References", including the Rebbe's notes) © Kehot Publication Society, via Sefaria, CC BY-NC 4.0; formatting adapted; our notes on them: CC BY-NC 4.0.

Zitierte Quellen über Sefaria: Miqra according to the Masorah (CC-BY-SA); The Holy Scriptures: A New Translation (JPS 1917) (Public Domain); William Davidson Edition - Vocalized Aramaic (CC-BY-NC); Tractate Berakot by A. Cohen, Cambridge University Press, 1921 (Public Domain); Torat Emet 357 (Public Domain); Mishnah Yomit by Dr. Joshua Kulp (CC-BY); Wikisource Talmud Bavli (CC-BY-SA); Wikisource Bereshit Rabbah (CC-BY-SA); The Sefaria Midrash Rabbah, 2022 (CC-BY); Vocalized Edition (CC-BY); Commentary on the Torah by Ramban (Nachmanides). Translated and annotated by Charles B. Chavel. New York, Shilo Pub. House, 1971-1976 (CC-BY); Pentateuch with Rashi's commentary by M. Rosenbaum and A.M. Silberman, 1929-1934 (Public Domain).

This edition as a whole: CC BY-NC 4.0. Shuls, schools and non-profit projects may copy, print and share it freely, and may ask for donations to cover the cost of printing; it may never be sold. Credit Kehot Publication Society and likuteitorah.com. <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/>

Deutsche Übersetzung und Erläuterungen: mit Unterstützung von KI (openai/gpt-6-luna-pro:batch) für LikuteiTorah.com erstellt und mit dem Hebräischen sowie Sefaria abgeglichen; noch nicht von einem menschlichen Redakteur geprüft. Bitte prüfen Sie alles Wichtige anhand des hebräischen Textes.

Der Rebbe bat darum, die Maamarim zur Parsha der Woche, der „Chassidischen Parsha“, im Lauf dieser Woche, verteilt auf ihre sieben Tage, zu lernen (Sichah of Shabbos Parshas Vayakhel 5725 · Toras Menachem vol. 42, pp. 306-309). Warum man sie lernen soll und die Brachos des Rebbe: likuteitorah.com/about/the-chassidishe-parsha/

Ein kostenloses, nicht kommerzielles Projekt; nichts hier wird verkauft. Nicht mit Kehot, Sefaria oder der Lubavitcher Bibliothek verbunden. © likuteitorah.com

Von likuteitorah.com/de/torah-ohr/vayishlach/5/

ZU EHREN VON

מוקדש לכבוד הגאון המקובל רבי לוי יצחק שניאורסאהן זצ"ל

Der Vater des Rebbe, Reb Levi Yitzchok